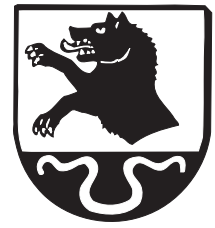




ALTDORFER NACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Altdorf



51. Jahrgang/Nummer 19

www.altdorf-bb.de

Samstag, 10. Mai 2008

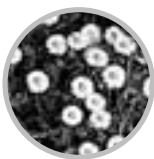
Aktion „Altdorf blüht auf“ Blumenschmuckwettbewerb 2008



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
viele fleißigen Hände in unserer Gemeinde sorgen alljährlich dafür, dass wir eine bunte Blumenpracht auf Balkonen, Terrassen, an Fenstern, Hauszugängen, auf Gartenmauern und viel Grün in Gärten bewundern können. Dadurch verschönert sich unser Ortsbild und es entsteht ein natürlicher Lebensraum für uns Menschen und für viele Tierarten. Wir fühlen uns sehr wohl in unserem Ort und auch zahlreiche Gäste kommen gerne nach Altdorf zu Besuch.

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder die Frage nach dem „Grünen Daumen“ in unserer Gemeinde stellen und einen Blumenschmuckwettbewerb durchführen. Damit soll der Einsatz der zahlreichen Garten- und Blumenfreunden gewürdigt werden. Zudem wollen wir einen Anreiz schaffen, die zur Straße liegenden Gebäude- und Grundstücksteile durch Blumenpflanzungen sowie durch gärtnerische Maßnahmen attraktiv zu gestalten. Damit wird ein wertvoller Beitrag zur Verschönerung unseres Altdorfer Ortsbildes geleistet.

Mitte Juli 2008 wird eine Bewertungskommission - bestehend aus Vertretern der Gemeindeverwaltung, der Altdorfer Gartenfreunde sowie der Fachberatungsstelle für Obst- und Gartenbau Böblingen - eine Rundfahrt durch unseren Ort unternehmen und die Bewertung des Blumenschmuckes vornehmen. Bei der Rundfahrt werden alle öffentlichen Straßen und Wege berücksichtigt. Bewertet werden sämtliche gärtnerische Gestaltungen, die von öffentlichen Straßen und öffentlichen Wegen aus einsehbar sind. Folgende Kriterien kommen hierbei zur Anwendung:



- Pflanzenvielfalt
- Pflegezustand
- Blütenreichtum
- Naturgärten
- Balkon als Ziergarten
- Verschönerung von Garagenhöfen
- Bepflanzung von Fassaden und Garagendächern
- Auswahl der Pflanzen, Bäume an Straßen
- Verwendung von Gestaltungselementen

Als kleines Dankeschön werden wir auch in diesem Jahr verschiedene Preise ausloben. Die Preisverleihung des Blumenschmuckwettbewerbes wird am 13. September 2008 im Rahmen unseres Altdorfer Fleckenfestes vorgenommen.

Ich freue mich bereits heute auf den Rundgang durch unser Altdorf unter dem Motto „Altdorf blüht auf“ und lade Sie alle recht herzlich ein, sich an diesem Blumenschmuckwettbewerb aktiv zu beteiligen.

Ihr

Erwin Heller, Bürgermeister

NOTDIENSTE

Ärzte

Von Samstag 8 bis Montag 8 Uhr bitte tel. Anmeldung. Sondersprechstunden ohne Anmeldung jeweils von 10–11 Uhr und von 16–17 Uhr.

Samstag, 10.05.08

Drs. Hutt/Pencz Schönaich, Entenbachweg 22,
Tel. 0 70 31/65 76 10

Sonntag/Montag, 11./12.05.08

Drs. Moritz Schönaich, Schulstraße 14,
Tel. 0 70 31/65 58 56

Tierärzte

Groß- und Kleintiere

Samstag/Sonntag, 10./11.05.08

Dr. med. vet. Sautter Holzgerlingen, Gartenstr. 74,
Tel. 0 70 31/60 28 12

Montag, 12.05.08

Dr. Seifert Jettingen, Wiesenstraße 1,
Tel. 0 74 52/7 81 66

Notdienst für Hunde, Katzen und Heimtiere
(tel. Anmeldung unbedingt erforderlich!)

Samstag, 10.05.08

Dr. Habel-Pöllmann Böblingen, Jahnstraße 51,
Tel. 0 70 31/23 62 26

Sonntag/Montag, 11./12.05.08

TA Nützel Böblingen, Keilbergstraße 29,
Tel. 0 70 31/28 90 00

Werktags ab 22.00 Uhr & Freitag

Hasenberg-Klinik, Stuttgart, Hasenbergstr. 80, Tel. 07 11/6 37 38-0

Apotheken

Samstag, 10.05.08

Apotheke am Eiche Schönaich, Holzgerlinger Str.3,
Tel. 0 70 31/4 14 97 77

Samstag, 10.05.08

Rotbühl-Apotheke Sindelfingen, Leonberger Straße 29,
Tel. 0 70 31/7 08 20

Sonntag, 11.05.08

Laurentius-Apotheke Sifi-Maichingen, Laurentiusstraße 24,
Tel. 0 70 31/38 23 65

Sonntag, 11.05.08

Apotheke Diezenhalde Böblingen, Freiburger Allee 57,
Tel. 0 70 31/27 38 89

Montag, 12.05.08

Alamannen-Apotheke Holzgerlingen, Tübinger Straße 11,
Tel. 0 70 31/68 99 30

Montag, 12.05.08

Apotheke St. Martin Sindelfingen, Ziegelstr. 30,
Tel. 0 70 31/81 15 23

Dienstag, 13.05.08

Apotheke am Elbenplatz Böblingen, Bahnhofstr. 2,
Tel. 0 70 31/22 70 74

Mittwoch, 14.05.08

Apotheke am Maurener Weg Böblingen, Maurener Weg 70,
Tel. 0 70 31/27 58 68

Donnerstag, 15.05.08

Hibiscus-Apotheke Hildrizhausen, Altdorfer Straße 9,
Tel. 0 70 34/86 45

Donnerstag, 15.05.08

Staufer-Apotheke Sindelfingen, Gartenstraße 25,
Tel. 0 70 31/87 44 87

Freitag, 16.05.08

Schönbuch-Apotheke Holzgerlingen, Böblinger Straße 9,
Tel. 0 70 31/74 25 00

Freitag, 16.05.08

Central-Apotheke Sindelfingen, Vaihinger Straße 12,
Tel. 0 70 31/71 52 34

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag (24 h).

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer (07 11) 7 87 77 22.

Kinderärztlicher Notdienst

Jetzt täglich ab 19.30 Uhr und am Wochenende von Samstag, 9.00 Uhr, bis Montag, 6.00 Uhr, in der Kinderklinik des Kreiskrankenhauses Böblingen, Bunsenstr. 120, ohne telefonische Voranmeldung.

Krankenpflege/Nachbarschaftshilfe Diakonie-Sozialstation Schönbuchlichtung

Telefon 0 70 31/60 73 03

IAV-Beratungstelle

für hilfebedürftige und Ältere Menschen und ihre Angehörigen
Und Gesprächskreis für pflegende Angehörige, Tel.: 0 70 31/60 24 86

Hospizgruppe Holzgerlingen, Altdorf, Hildrizhausen

(Schwerkranke begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige unterstützen), Einsatzleitung Tel. 0 70 34/65 53 87, 01 77/7 33 96 62

Trauergruppe (Hilfe für Trauernde)

Telefon 0 70 31/60 24 86 oder 0 70 31/60 62 24

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Telefon 0 70 31/60 24 86

Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt

Telefon 0 70 31/6 63-1331

MOBILE-Management von Beruf und Familie

Telefon 0 70 31/6 63-1928

Thamar – Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen
Bürozeiten Mo., Di., Do.: 10–13 Uhr, Mi.: 13–16 Uhr
Notrufzeiten: nachts, 20–7 Uhr, Sa., So., Feiertage durchgehend
Telefon 0 70 31/22 20 66, Fax 0 70 31/22 20 63, www.thamar.de

	Notrufnummer Wasserversorgung	
	0 70 31 / 7 42 40-0	

Pro Familia Böblingen

Anerkannte Beratungsstelle für Schwangeren- und Schwangerschafts-konfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch: Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen, Telefon (0 70 31) 67 80 05, Fax (0 70 31) 67 80 07.
Montags, 8.00–13.00 Uhr, dienstags und mittwochs, 13.00–18.00 Uhr, donnerstags, 8.00–12.00 Uhr

Die Sprechstunden der Frauenbeauftragten für Bürgerinnen und Bürger:

Landratsamt Böblingen, Zimmer 361, 3. Stock, Neubau, Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

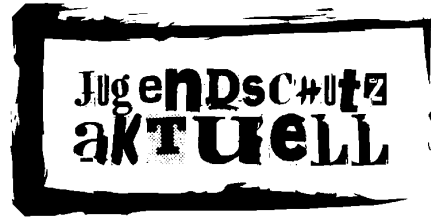
Krisentelefon – *ich schaff' es nicht mehr*

„Gewaltig überfordert – wenn Pflege an ihre Grenzen stößt“
Montag bis Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
0 70 31/663 3000

jugendschutz aktuell – jugendschutz aktuell – jugendschutz aktuell – jugendschutz aktuell

Unser Thema heute: **Alcopops**

„Alcopops“ liegen nach wie vor im Trend: Die alkohol- und spirituosenhaltigen Mischgetränke sind bei **Jugendlichen** „in“ und haben in dieser Gruppe Bier als beliebtestes Getränk schon längst abgelöst.



Was sind Alcopops?

Unter dem Begriff Alcopops werden bestimmte Arten von Mischgetränken zusammengefasst, die aus Alkohol und Limonaden bestehen, zum Beispiel Rum mit Limone. Der Alkoholgehalt von spirituosenhaltigen Alcopops beträgt im Durchschnitt zwischen 5,0% und 6,0% Vol. – also etwas mehr als in den meisten Biersorten enthalten ist. Natürlich hört sich das Ganze harmlos an: „Nur 5–6 Prozent Alkoholgehalt“, „Ist doch auch nicht schlimmer als Bier“ sind nur zwei Aussagen, mit denen das Szenetrunk von Jugendlichen verharmlost wird. Stimmt das tatsächlich?

Was macht Alcopops so attraktiv für Jugendliche?

Der Geschmack:

- süß, fruchtig, erfrischend (kohlenensäurehaltig)
- kein eventuell als unangenehm empfundener z.B. bitterer Alkoholgeschmack
- trinkt sich wie Limonade

Die Wirkung:

- je nach Mischung unterschiedlich
- besonders „wirkungsvoll“ sind spirituosenhaltige Alcopops, sie enthalten fast einen doppelten „Klaren“ (z.B. „Bacardi Breezer“: 36,3 ml Bacardi / ein doppelter Bacardi: 40 ml)

Der Preis:

- trotz Sondersteuer relativ preisgünstig, da sich viele Jugendliche ihre Alcopops mittlerweile selbst mischen. Eine Flasche Wodka (im Angebot 6,- Euro) und zwei, drei Flaschen Limonade oder Saft reichen für rund 18 Alcopopmischungen mit jeweils 4cl Schnaps aus. Das sind im günstigsten Fall 60 Cent für zwei doppelte Schnäpse!
- Außerdem erspart man sich durch eigenes Mischen das teure Pfand.

Das Image:

- peppige, ansprechende Etiketten und Flaschen
- Abgrenzung zu Eltern/Erwachsenen
- Alcopops sind „in“!

Was macht Alcopops so problematisch?

- Mädchen, die z.B. aus Geschmacksgründen kein Bier trinken, holen – dank Alcopops – beim Alkoholkonsum auf
- 1 Flasche/Mischung kann bis zu 200 Kalorien haben – also fast eine ganze Portion Pommes
- Die Mischung aus Alkohol und Koffein kann zu Herz-Kreislaufproblemen führen.
- Bereits ein Viertel der Zwölf- bis 15-Jährigen geben an, ein- oder mehrmals im Monat Alcopops getrunken zu haben
- Kohlensäure und hoher Zuckergehalt verstärken die berauschende Wirkung
- es kommt zu einer (frühen) Gewöhnung an Spirituosen/die Hemmschwelle sinkt
- Erwachsene halten Alcopops weitgehend für unbedenklich und tolerieren den Konsum
- entsprechender Paragraph des Jugendschutzgesetzes ist unbekannt oder wird ignoriert

Was sagt das Jugendschutzgesetz (JuSchG) zu Alcopops?

- die Altersbegrenzung orientiert sich nicht am Alkoholgehalt in Vol.%, sondern an der Art des enthaltenen Alkohols!
- „Branntweinhaltige Getränke oder Lebensmittel, die Branntwein in nicht nur geringfügiger Menge enthalten“ dürfen an Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren nicht abgegeben noch darf der Konsum gestattet werden. Dazu gehören eindeutig auch Alcopops mit so genannten „harten“ Alkoholika. „Geringfügige Menge“ meint nur, wenn Branntwein z.B. bei der Herstellung von Saucen u.ä. als Geschmackszusatz verwendet wird.

jugendschutz aktuell ist eine gemeinsame Informationsreihe der Waldhaus-Jugendreferate der Schönbuchgemeinden. Für Anregungen und Themenvorschläge wenden Sie sich bitte an das Jugendreferat in Ihrer Gemeinde.

jugendschutz aktuell – jugendschutz aktuell – jugendschutz aktuell – jugendschutz aktuell

Termine der Woche

Samstag, 10. Mai 2008

Altpapiersammlung durch die Jugendfeuerwehr

Dienstag, 13. Mai 2008

Abfuhr der Restmüll-Tonne

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 06. Mai 2008

TOP 1 – Verpflichtung von Frau Susanne Nitsche als neues Mitglied des Gemeinderats

Bürgermeister Erwin Heller erinnerte daran, dass Gemeinderat Bernhard Henne auf seinen Antrag hin mit Wirkung vom 09.04.2008 aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist. Susanne Nitsche, die von 1996 bis 1999 bereits Mitglied des Altdorfer Gemeinderats war, rückte nun von der Liste der Freien Wählervereinigung nach.

In der Gemeinderatssitzung nahm Bürgermeister Erwin Heller die Verpflichtung von Susanne Nitsche als Gemeinderätin vor. Sodann sprach Frau Susanne Nitsche die Verpflichtungsformel, die wie folgt lautet: „Ich gelobe Treue der Verfassung, gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten, insbesondere gelobe ich die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihre Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“



Foto: Gemeinde

Der Vorsitzende brachte zum Ausdruck, dass er sich auf eine gute, konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Altdorfer Bürgerinnen und Bürger freue. Er begrüßte das neue Gemeinderatsmitglied als „engagierte Bürgerin, die schon viel für unsere Gemeinde getan hat und sich vorbildlich in der Seniorenarbeit engagiert.“

TOP 2 – Bebauungsplan „Gehren, 2. Änderung“ Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Bürgermeister Erwin Heller verwies in seiner Einleitung zu diesem Tagesordnungspunkt an die Beratung des Gemeinderats vom 19. Februar 2008, bei der das Gremium den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Gehren, 2. Änderung“ gefasst hatte.

Sodann berichtete Herr Narr, dass die Verwaltung zwischenzeitlich sämtliche notwendigen Verfahrensschritte durchgeführt hat. Im Zuge der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange sind keine Anregungen oder Bedenken zum Bebauungsplan eingegangen. Er erinnerte nochmals daran, dass bei der Entwurfsplanung für den Bebauungsplan „Gehren, 2. Änderung“ die Umgebungsbebauung aufgegriffen wurde um den städtebaulichen Charakter und damit die bestehende Vorgartensituation sowie das attraktive Straßenbild zu erhalten. Bei den Gebäuden im Plangebiet sind die Garagen jeweils im Gebäude integriert. Darüber hatte der Gemeinderat sehr ausführlich im Zuge der Beratung des Bebauungsplanes diskutiert und in Erwägung gezogen, noch ein zusätzliches Garagenbaufenster auf einem Grundstück einzuräumen. Herr Narr schilderte, dass die Verwaltung diese Thematik zwischenzeitlich nochmals sehr ausführlich mit dem Stadtplaner und dem Landratsamt diskutiert hat. Dabei wurde einhellig die Auffassung vertreten, dass im Bebauungsplan kein zusätzliches Garagenfenster ausgewiesen werden sollte, weil dann für alle Grundstücke ein solches vorgesehen werden müsste.

Sofern es sich im Zuge eines konkreten Bauvorhabens jedoch ergeben sollte, dass hier eine schlüssige und gute individuelle Lösung für eine separate Garage geschaffen werden kann, besteht noch immer die Möglichkeit, diese mittels einer Befreiung zu steuern.

Sodann hat der Gemeinderat ohne weitere Diskussion einstimmig, den Bebauungsplan „Gehren, 2. Änderung“ einschließlich der örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen.

Hinweis:

Die öffentliche Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Gehren, 2. Änderung“ ist im Anschluss an den Bericht aus dem Gemeinderat abgedruckt.

TOP 3 – Bebauungsplan „Mühlstraße“, Aufstellungsbeschluss

Der Vorsitzende stellte dem Gemeinderat das Plangebiet des Bebauungsplanes „Mühlstraße“ vor. Dieses kleine Gebiet umfasst sechs im südlichen Bereich der „Krautgärten“ gelegenen Flurstücke und ist sowohl im Flächennutzungsplan als auch im Gemeindeentwicklungsplan als potentielle Baufläche ausgewiesen. Bürgermeister Erwin Heller erklärte, dass in dem kleinen Baugebiet „eine sehr verträgliche, lockere und nicht all zu hohe Bebauung mit Einzel- und Doppelhäusern angestrebt wird“.

Sodann beschloss der Gemeinderat einstimmig für den im Lageplan vom 06.05.2008 dargestellten Bereich nach „2 Abs. 1 BauGB einen Bebauungsplan aufzustellen.

Hinweis:

Die öffentliche Bekanntmachung über die Aufstellung des Bebauungsplans „Mühlstraße“ ist im Anschluss an den Bericht aus dem Gemeinderat abgedruckt.

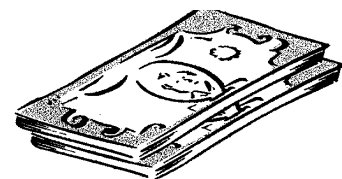
Denken Sie bitte daran . . .

für die Vierteljahreszahler ist am **15. Mai 2008** die 2. Rate für die Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig.

Die Höhe der fällig werdenden Rate kann dem zuletzt zugestellten Steuerbescheid entnommen werden.

Wir bitten um termingerechte Überweisung, da wir sonst Säumniszuschläge und Mahngebühren erheben müssen.

In diesem Zusammenhang weisen wir auf die Vorteile des Abbuchungsverfahrens hin. Säumniszuschläge und Mahngebühren fallen hierbei erst gar nicht an.



TOP 4 – Erlass einer Veränderungssperre für das Gebiet „Mühlstraße“

Bürgermeister Erwin Heller erläuterte dem Gemeinderat kurz den Geltungsbereich sowie den Zweck der Veränderungssperre. Um die Planungsziele des Bebauungsplans „Mühlstraße“ sicherzustellen hat der Gemeinderat einstimmig die Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet „Mühlstraße“ erlassen.

Hinweis:

Die öffentliche Bekanntmachung der Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet „Mühlstraße“ ist im Anschluss an den Bericht aus dem Gemeinderat abgedruckt.

TOP 5 – Sanierung des Kleinspielfeldes (Schulsportanlage) bei der Adolf-Rehn-Schule, Vergabe der Arbeiten

Der Vorsitzende führte aus, dass das im Jahre 1985 gebaute Kleinspielfeld an der Adolf-Rehn-Schule zwischenzeitlich sehr sanierungsbedürftig ist. Das Kleinspielfeld ist 44 Meter lang und 26 Meter breit und verfügt über einen Kunststoffbelag. Das Spielfeld ist multifunktional nutzbar; zur Zeit sind vier Basketballkörbe und 2 Handballtore vorhanden. Neben der eigentlichen schulischen Nutzung (Sport und Pausen-/Bewegungsfläche) wird das Gelände beschränkt von der Öffentlichkeit sowie durch den Vereinssport genutzt. Nach nunmehr 23 Jahren ist der Belag abgespielt und durch Verwitterung stark schadhaf. In der Vergangenheit wurde der Belag bereits an einigen Stellen repariert, indem Risse vergossen und der Belag an schadhafte Stellen ausgetauscht wurde. Nunmehr kann der Platz jedoch nur noch durch eine Komplettanierung instandgesetzt werden. Auch aus Verkehrssicherungsgründen ist dringender Handlungsbedarf gegeben.

Bürgermeister Erwin Heller berichtete, dass sich die Adolf-Rehn-Schule bereits seit längerer Zeit intensive Gedanken über die Renovierung und künftige Ausstattung des Kleinspielfeldes an der Schule gemacht hatte. Die Adolf-Rehn-Schule hat in ihrer Profilierung einen sport- und bewegungserzieherischen Schwerpunkt festgeschrieben, d.h. neben zusätzlichem Sportunterricht und bewegungsaktiven Pausen werden zusätzlich sportbezogene Themen vermittelt. Im Hinblick darauf wünschte sich die Schule eine Umgestaltung des Spielfeldes.

Im Herbst 2007 startete der Deutsche Fußballbund (DFB) den Wettbewerb „1.000 Minispielfelder für Schulen und Vereine“. Ziel des DFB ist es, aus der Fußballweltmeisterschaft 2006 vorhandenen Restmittel zielgerichtet und sinnvoll an die Allgemeinheit zurückzuführen. Bürgermeister Erwin Heller berichtete, dass die Gemeinde Altdorf sich an der sehr umfangreichen Ausschreibung beteiligt hatte und erfreulicherweise zu Beginn des Jahres 2008 den Zuschlag für eines von 77 Minispielfeldern erhalten hatte, die auf den Landesteil Württemberg entfallen. Insgesamt waren 342 Bewerbungen allen beim Württembergischen Fußballverband eingegangen. Das DFB-Minispielfeld ist rund 20 Meter lang, 13,20 Meter breit und mit einer Bande eingefasst. Das Minispielfeld wird mit einem Kunstrasen der neuesten Generation belegt. Die Gemeinde muss die notwendigen Vorarbeiten wie etwa Entfernen des Kunststoffbelages, Vorbereitung des Unterbaus, Angleichungs- und Fundamentarbeiten leisten. Neben diesen Arbeiten soll die dringend notwendige Sanierung des restlichen Platzes erfolgen.

In der anschließenden Diskussion brachte der Gemeinderat einhellig seine Freude über den Zuschlag für das DFB-Minispielfeld zum Ausdruck. Er betonte außerdem, dass es nun höchste Zeit werde, das marode Spielfeld zu sanieren. Einige Gemeinderäte brachten ihr Bedauern über die Öffnungszeitenbeschränkungen zum Ausdruck.

Sodann vergab der Gemeinderat einstimmig die Arbeiten zur Sanierung des Kleinspielfeldes und zur Vorbereitung des Einbaus für das Minispielfeld zum Angebotspreis von 55.000,- Euro brutto an die Baiersbronner Firma Turnierbau. Der Gemeinderat genehmigte zudem die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 6.500 Euro brutto.

Die Arbeiten sollen rasch angegangen werden und wenn möglich noch im Juli komplett abgeschlossen sein.

TOP 6 – Ausbau des Feldweges zwischen den Gewannen Baumgarten und Kleine Egert, Vergabe der Arbeiten

Bürgermeister Erwin Heller stellte dem Gremium die geplante Maßnahme vor und erläuterte den vorliegenden Angebotspiegel. In der kurzen Beratung wurde die Verwaltung beauftragt zu überprüfen, ob durch den Verzicht auf den vorgesehenen acht Zentimeter starken Schotterunterbau Kosten eingespart werden können.

Sodann beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Arbeiten für den Ausbau des Feldweges zwischen den Gewannen „Baumgarten“ und Kleine Egert“ zum Preis von 20.700 Euro an die Firma Schäfer aus Leinfelden-Echterdingen zu vergeben.

TOP 7 – Bebauungspläne von Nachbargemeinden, Bebauungsplan „B464/Altdorfer Kreuzung“ der Stadt Holzgerlingen

Der Vorsitzende erläuterte dem Gremium ausführlich die Pläne zum Bebauungsplanverfahren „B464 / Altdorfer Kreuzung“ der Stadt Holzgerlingen. Ursprünglich war vom Ende der Ausbaustrecke beim Autohaus Weippert bis zum Südanchluss ein durchgehender vierspuriger Ausbau geplant. An der Altdorfer Kreuzung wird die B 464 abgesenkt und darüber ein Kreisverkehr als Brückenbauwerk angelegt.

Im Rahmen der Weiterentwicklung der Straßenplanung hat sich die Notwendigkeit ergeben, die Planung an verschiedenen Stellen zu überarbeiten. Unter anderem erfolgt in der nun vorliegenden Fassung im Bereich des Kreisverkehrs eine Reduzierung der Fahrspuren von insgesamt vier auf je eine Fahrspur in jede Fahrtrichtung. Zudem entfällt der separate Fußgängersteeg. Stattdessen wird der Gehweg auf der verbreiterten Kreisverkehrsbrücke angelegt. Der Durchmesser des Kreisverkehrs wird von etwa 48 Meter auf 42 Meter reduziert.

In einer einstimmigen Stellungnahme brachte der Gemeinderat dann sein großes Bedauern darüber zum Ausdruck, dass die B 464 im Kreuzungsbereich nur zweispurig und nicht wie ursprünglich geplant vierspurig gebaut werden soll. Dieser Ausbau könne dem Verkehrsaufkommen langfristig nicht gerecht werden. Daher regte der Gemeinderat an, die Planung nochmals zu überdenken. Jedoch soll das Vorhaben innerhalb des Fünf-Jahres-Programms umgesetzt werden. Zudem regte der Gemeinderat an, dass der bestehende Redweg, der stark von den Schülerströmen frequentiert wird, sicher, d.h. möglichst als eigener Weg, geführt wird.

TOP 8 – Sonstiges und Bekanntgaben Mobile Stellwände für die Festhalle

Die geplante Anschaffung von mobilen Stellwänden zur Verkleinerung der Festhalle wurde vorerst einvernehmlich verschoben. Die Verwaltung ist der Ansicht, dass mit den bislang vorliegenden Vorschlägen zu viele Kompromisse hinsichtlich Höhe, Handhabung und dem Gewicht der Elemente verbunden sind. Nun soll zunächst abgewartet werden, ob überhaupt großer Bedarf für das 8.400 Euro teure System besteht.

Amtliche Bekanntmachungen






Öffentliche Bekanntmachung Aufstellung des Bebauungsplanes „Mühlstraße“

Der Gemeinderat der Gemeinde Altdorf hat am 06.05.2008 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, den Bebauungsplan „Mühlstraße“ aufzustellen.

Das Bebauungsplangebiet umfasst den Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 171/1, 170/1, 171, 170/2, 172 und 170/3 sowie einen Teilbereich der Mühlstraße. Für den Planbereich ist der Lageplan vom 06. Mai 2008 maßgeblich.

Der künftige räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans „Mühlstraße“ ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt.



 Landkreis Böblingen Gemeinde Altdorf	Bestandsplan  ALK-Gebäude  ALK-Grenzlinie  ALK-Grenzpunkt  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Ziele und Zwecke der Planung

Durch den Bebauungsplan „Mühlstraße“ sollen die Grundstücke Flst.Nr. 171/1, 170/1, 171, 170/2, 172 und 170/3, sowie eine Teilfläche des Flst.Nr. 3023 (Mühlstraße) überplant und die städtebauliche Entwicklung in diesem Bereich geordnet werden. Dadurch wird die Grundlage für eine bauliche Nutzung geschaffen.

Altdorf, den 07.05.2008
 gez.
 Erwin Heller, Bürgermeister



Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet „Mühlstraße“

Aufgrund von § 14 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316) mit Wirkung vom 01.01.2007 i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.02.2006 (GBl. S. 20) hat der Gemeinderat der Gemeinde Altdorf am 06.05.2008 in öffentlicher Sitzung folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

§ 1

Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Mühlstraße“ wird eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

- (1) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre wird begrenzt:
- Im Norden: durch die Flst. Nr. 146, 147/1, 147/2, 148, 149, 150, 152/1, 152/2, 153, 154, 155, 156, 158/2, 159/1, 169, 168, 167, 166, 165, 164, 163 und 161

- Im Süden: durch die Flst. Nr. 172/3, 172/9, 172/10, 172/11
 Im Westen: durch die Mühlstraße (Flst. Nr. 3023)
 Im Osten: durch die Flst. Nr. 162, 162/1, 170/4 und 170/3
- (2) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst folgende Grundstücke: Flst. Nr. 171/1, 170/1, 171, 170/2 und 172.
- (3) Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist der beiliegende Lageplan vom 06. Mai 2008 maßgebend.

§ 3

Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

- (1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:
1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
 2. Erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.
- (2) Vorhaben, die vor dem Inkraft-Treten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.
- (3) In Anwendung von § 14 Abs.2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4

In-Kraft-Treten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 Satz 1 BauGB).

§ 5

Geltungsdauer






Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Altdorf, den 06. Mai 2008
 gez. Erwin Heller, Bürgermeister

Hinweise:

Der Lageplan vom 06. Mai 2008, der den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst stellt sich wie folgt dar:



 Landkreis Böblingen Gemeinde Altdorf	Bestandsplan  ALK-Gebäude  ALK-Grenzlinie  ALK-Grenzpunkt  räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

Die Satzung über die Veränderungssperre tritt am Tag nach dieser Bekanntmachung in Kraft.

Die Veränderungssperre kann während der üblichen Dienststunden beim Bürgermeisteramt Altdorf (Bauamt), Kirchplatz 5, 71155 Altdorf eingesehen werden. Jedermann kann die Veränderungssperre einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1–3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der Satzung ist nach § 215 Abs. 1 Nr. 1–3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gilt die Satzung – sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist – ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat, oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend worden ist.

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Gehren, 2. Änderung“ mit örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Gemeinde Altdorf hat am 06. Mai 2008 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Gehren, 2. Änderung“ mit örtlichen Bauvorschriften nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 74 Landesbauordnung als Satzung beschlossen.

Der Planbereich wird begrenzt

Im Norden: durch das Flst. Nr. 3623/2
Im Osten und Süden: durch die Laienstraße
Im Westen: durch das Flst. Nr. 3624.

Auf die Durchführung einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit wurde verzichtet. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung wurde nicht durchgeführt.

Maßgebend ist der Lageplan des Bebauungsplanes vom 6. Mai 2008, der im nebenstehenden Kartenausschnitt dargestellt ist.

Der Bebauungsplan „Gehren, 2. Änderung“ mit örtlichen Bauvorschriften tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften kann einschließlich seiner Begründung beim Bürgermeisteramt Altdorf, Kirchplatz 5, 71155 Altdorf während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan samt örtlichen Bauvorschriften einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gilt der Bebauungsplan samt Örtlichen Bauvorschriften – sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist – ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat, oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend worden ist.

Altdorf, den 07. Mai 2008

gez.

Erwin Heller

Bürgermeister



Lageplan vom 06.05.2008

Neues aus Nanteuil le Haudouin

Im März 2008 fanden in Frankreich Kommunalwahlen statt. Diese brachten in unserer Partnergemeinde einen vollständigen Wechsel im Gemeinderat mit sich. Die Wählerliste „Passion Nanteuil“ errang die meisten Stimmen und stellt nun komplett den 22-köpfigen Gemeinderat.



Der neue Gemeinderat v.r.n.l.: Béatrice Lambert, Jaques Bègue, Thierry Elie, Jean Séveraud, Jeannine Sanchez, Fabien Bourson, Mohamed Ouchani, Patrice Rabaroux, Florence Boulet, Odile Macaud, Philippe Coffin, Nelly Blasco, Line Cottin, Marc Vantroys, Marie-Jeanne Noel, Pascale Degaine, René Loy, Marie-Paule Mallard, Jean-Claude Kusiak, Laurent Génin, Claire Vantroys, Roger Pierre.

Zum **neuen Bürgermeister** von Nanteuil le Haudouin wurde **Philippe Coffin** gewählt.

Bürgermeister Erwin Heller hatte bereits Gelegenheit, seinen Kollegen, Herrn Philippe Coffin, kennen zu lernen. Dieser war im April zusammen mit seinen Eltern und Jean-Claude Massa zu einer Trauerfeier nach Altdorf gereist und nutzte die Gelegenheit, um einen Besuch im Rathaus abzustatten.



Bürgermeister Erwin Heller (rechts im Bild) gratuliert seinem Kollegen Bürgermeister Philippe Coffin und wünscht ihm für sein neues Amt alles erdenklich Gute und viel Erfolg.

Beim anschließenden Gespräch und kommunalpolitischen Austausch wurde deutlich, dass in Nanteuil viele schwierigen Aufgaben bevor stehen. Aufgrund vieler Investitionen der vergangenen Jahre ist Nanteuil hoch verschuldet und muss trotzdem weitere dringende Aufgaben, wie z. B. den Bau einer Kläranlage, einer Schule und eines Kindergartens, erfüllen. Die Hoffnung auf staatliche Zuschüsse ist dabei leider gering.

Wichtig war beiden Kollegen, dass die Partnerschaft fortgesetzt und auch auf neue, jüngere Beine gestellt wird. Beide Gemeinden wollen die Partnerschaft neu beleben und vor allem auch junge Familien für Partnerschaftstreffen gewinnen. Außerdem soll es künftig auch Begegnungen zwischen den beiden Gemeinderäten geben. So wurde beispielsweise über gegenseitige Gemeinderatsausflüge nachgedacht.

Um die Partnerschaft zu beleben sollen in beiden Gemeinden Partnerschaftskomitees gebildet werden, die Ideen und Programme entwickeln. Wir werden hierzu alle Interessierten nach den Pfingstferien zu einem ersten Treffen einladen. Das nächste offizielle Partnerschaftstreffen soll 2009 in Altdorf stattfinden.

Wir wünschen dem neuen Bürgermeister und dem Gemeinderat von Nanteuil le Haudouin alles Gute, viel Kraft und Erfolg bei der Bewältigung der vielen anstehenden Aufgaben und freuen uns auf zahlreiche Begegnungen mit unseren französischen Freunden.

Änderung des Annahmetermins in der 21. Kalenderwoche



Der Erscheinungstag des Gemeindeblattes wegen des Feiertages „Fronleichnam“ bleibt in der 21. Kalenderwoche unverändert am **Samstag, 24. Mai 2008**.

Um die pünktliche Herstellung zu gewährleisten, ist der **absolute Endtermin** für die Annahme von redaktionellen Beiträgen und Anzeigen **Mittwoch, 21. Mai 2008, 9.00 Uhr**.

Bitte beachten Sie, dass nach dem Endtermin eingehende redaktionelle Manuskripte und Anzeigen **nicht mehr** berücksichtigt werden können.

KREISZEITUNG

Böblinger Bote

Amtsblatt für den Kreis Böblingen
Heimatzeitung für Sindelfingen, Herrenberg, Schönbuch und Gäu

Unser Angebot:

Essen auf Rädern



Wir bieten ab sofort allen Altdorferinnen und Altdorfern ein Essen auf Rädern an und liefern montags – freitags jeweils eine leckere Mahlzeit frisch auf Ihren Tisch.

Bitte bestellen Sie bis spätestens **Sonntagabend** unter

 **41 25 24** 

Bitte geben Sie an, an welchem Tag Sie welches Menü haben wollen. Das Essen wird Ihnen dann täglich frisch in der Zeit zwischen 11.30 Uhr und 12.30 Uhr geliefert. Dauerbesteller können auch mit einem Bestellschein, der Ihnen jeweils mit den Essen ausgeliefert wird, bestellen.

Monatlich erhalten Sie dann eine Rechnung für Ihre bezogene Essen. Die Preise betragen je nach Menü zwischen 4,55 € und 5,60 € zuzüglich einer Liefergebühr von 1,20 € für Mitglieder und 1,50 € für Nichtmitglieder des Senioren- und Krankenpflegevereins.

Gönnen Sie sich ein leckeres Essen. Genießen Sie ganz ohne Einkaufen oder aufwendige Zubereitung ein vollwertiges, schmackhaftes, frisch gekochtes und gesundes Gericht.

**Wir freuen uns, wenn Sie unser Angebot testen!
Gerne dürfen Sie auch nur 1 Essen bestellen.**

Schönbuch Zentralküche

Speiseplan

13.05. bis 16.05.2008	Menü 1 4,55 Euro	Menü 2 5,60 Euro	Kalt 5,60 Euro	Vegetarisches Menü 4,55 Euro
Montag	Pfingstmontag			
Dienstag	Penne Nudeln Sauce Peperonata Salat Obst	Hähnchenkeule Bratensauce Rotkraut Salzkartoffeln Obst	Salatteller mit Kartoffelsalat Landjäger, Essigurke Bauernbrot Obst	Blumenkohl-Käse-Röstling Tomatensauce Salzkartoffeln Obst
Mittwoch	Gyros Tzatziki Tomatenreis Krautsalat Fruchtjoghurt	Hirschedelgulasch Schupfnudeln Rosenkohl Fruchtjoghurt	Bunter Salatteller mit gebackenem Fetakäse Fladenbrot Fruchtjoghurt	Gefüllter Pfannenkuchen mit roter Grütze Vanillesauce Fruchtjoghurt
Donnerstag	Paniertes Schweineschnitzel Bratensauce, Zitrone Kartoffelsalat Kompott	Rindfleischstreifen „Asiatisch süß-sauer“ Bandnudeln Salat Kompott	Salatteller mit Chicken Wings garniert Chiabattabrötchen Kompott	Rösti-Gemüsetaschen Vichykarotten Schnittlauchsauce Kompott
Freitag	Entgrätete Forelle gebraten „Müllerin Art“ Salzkartoffeln Salat Erdbeerquark	Hühnerfrikassee mit Spargel und Champignons Butterreis Salat Erdbeerquark	Bunter Salatteller mit gekochten Schinkenstreifen Laugenbrötchen Erdbeerquark	Frühlingsrolle Süß-saure Sauce Butterreis Salat Erdbeerquark

Änderungen vorbehalten!

Rücksichtsvolles Miteinander auf Feldwegen

Aufruf an alle Spaziergänger, Jogger, Walker, Radfahrer, Reiter und Inlineskater sowie an die Kraftfahrer

Während die Natur grünt und sprießt sind unsere Landwirte rings um Altdorf mit der Bewirtschaftung der Felder und Wiesen beschäftigt. Die Landwirte sind darauf angewiesen, mit ihren oft sehr großen und ausladenden Arbeitsgeräten die dafür ausgebauten Feldwege befahren zu können.

Daher appellieren wir an alle Spaziergänger, Jogger, Walker, Radfahrer, Reiter und Inlineskater, auf die landwirtschaftlichen Fahrzeuge Rücksicht zu nehmen. Bitte weichen Sie rechtzeitig aus, wenn Ihnen landwirtschaftliche Fahrzeuge entgegen kommen oder an Ihnen vorbeifahren wollen.

Bitte nutzen Sie den Seitenstreifen der Wege, um den Fahrzeugen und Geräten eine freie Durchfahrt zu ermöglichen.

An die Kraftfahrer richten wir den dringenden Appell, beim Vorbeifahren an Fußgänger, Radfahrer, Inlineskater und Reiter besondere Sorgfalt walten zu lassen und die Geschwindigkeit deutlich zu reduzieren. Insbesondere Kinder rechnen teilweise nicht mit Fahrzeugen und verhalten sich daher unberechenbar. Aber auch für Pferde und Reiter kann es zu gefährlichen Situationen kommen, wenn die Tiere durch schnell passierende Fahrzeuge erschrecken.

Daher appellieren wir an dieser Stelle nochmals an alle für ein rücksichtsvolles Miteinander auf Feldwegen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Aktionsplan Biologische Vielfalt – Altdorf macht mit!

Am 26. April 2008 setzte Altdorf ein Zeichen zum Erhalt der biologischen Vielfalt. Bei strahlendem Sonnenschein, machten wir uns auf, um neue Gelbbauchunken-Biotope im Altdorfer Wald anzulegen. So entstanden mit der Genehmigung der Forstbehörden von Böblingen und Tübingen 13 neue Laichgewässer für diese bundesweit „stark gefährdete“ Amphibienart. Baden-Württemberg trägt für das Vorkommen der Gelbbauchunke eine besondere Verantwortung, da diese selten gewordene Tierart innerhalb Deutschlands ihren Verbreitungsschwerpunkt in unserem Bundesland besitzt.

Bereits nach wenigen Tagen konnten die ersten Gelbbauchunken in den neuangelegten Gewässern beobachtet werden.

Unsere Artenschutzaktion erfolgte im Rahmen des „Aktionsplan zur Sicherung der Biologischen Vielfalt in Baden-Württemberg“. Mit diesem „Plan“ ruft das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg interessierte Bürger zum Engagement für bedrohte heimische Tierarten auf. Weitere Informationen unter www.aktionsplan-biodiversitaet.de.



v.l.n.r. Marcel und Hans Haas, Karl Knecht, Josef Mollner und Werner Schmid

Marcel Haas

Äcker und Wiesen sind während der Vegetationszeit kein Spielplatz!

Auf unseren Äckern und Wiesen fängt es langsam wieder zu sprießen und blühen an.

Dies nimmt die Gemeindeverwaltung zum Anlass, erneut darauf hinzuweisen, dass während der Vegetationszeit von April bis Oktober, die von der Landwirtschaft bewirtschafteten Äcker und Wiesen nicht als Spielflächen für Kinder oder als Aufenthaltsfläche und Freifläche für Tiere, insbesondere Hunde, dienen können.

Unsere Kulturlandschaft ist darauf angewiesen, dass sie von den Landwirten bewirtschaftet und gepflegt wird. Ohne den enormen Arbeitseinsatz der Landwirte würde kein so schönes und gepflegtes Landschaftsbild uns alle erfreuen.

Die Gemeindeverwaltung bittet deshalb, vor Ort die Wege zu benutzen und auf die Kulturlflächen der Landwirte Rücksicht zu nehmen!

Bitte nehmen Sie ggf. Ihre Hunde vor Ort auch an die Leine!

Leider kommt es in den letzten Jahren verstärkt dazu, dass Erwachsene und in der Folge natürlich auch Kinder, das Betretensverbot von Wiesen und Feldern während der Vegetationszeit immer weniger beachten. Dies führt verständlicherweise dazu, dass diejenigen, die in mühevoller Arbeit zuvor ihre Kulturen angelegt haben, enttäuscht und empört sind, wenn diese mutwillig beschädigt werden.

Im Sinne einer gegenseitigen Rücksichtnahme ist einfach darauf zu achten, dass die Früchte des Feldes nur gedeihen können, wenn das Betretensverbot beachtet wird.

Wir bitten deshalb um Beachtung und gegenseitige Rücksichtnahme!

Auch auf den Feldern kommt es immer wieder zum Begegnungsverkehr zwischen Freizeitnutzern und landwirtschaftlichen Fahrzeugen. Bitte achten Sie in diesem Fall darauf, dass Sie sich mit dem Fahrrad oder als Fußgänger, an den Wegrand begeben, damit die Landwirte ihrer zeitintensiven Arbeit ohne Behinderungen nachgehen können.

Die Landwirte bitten wir im Gegenzug auch auf den Freizeitverkehr Rücksicht zu nehmen, ebenfalls auszuweichen und die Geschwindigkeit zu reduzieren.

Ihre Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten der Peter-Creuzberger-Halle über die Pfingstferien

Die Peter-Creuzberger-Halle ist für den Übungsbetrieb während den Pfingstferien geöffnet.

Wir bitten die Übungsleiter, die die Halle nutzen wollen, sich jedoch unbedingt telefonisch mit dem Hausmeister, Herrn Hoffmann Tel.: 01 51/15 41 63 11 in Verbindung zu setzen.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass während den Ferien das warme Wasser abgestellt und keine Reinigung durchgeführt wird.

Wir bitten um Beachtung
Ihre Gemeindeverwaltung



Damit es keine Überraschungen gibt

Reisedokumente rechtzeitig auf Gültigkeit hin überprüfen



Bevor es auf Reisen geht, sollte ein Blick in die Reisedokumente geworfen werden.

Im Hinblick auf den bevorstehenden Sommerurlaub wird empfohlen, die Reisedokumente auch von Kindern rechtzeitig auf ihre Gültigkeit zu prüfen.

Seit 01.11.2007 hat sich bei den Kinderausweisen hinsichtlich der Gültigkeitsdauer eine wesentliche Änderung ergeben: Die herkömmlichen grünen Kinderausweise dürfen nicht mehr verlängert werden. Diese Kinderausweise werden durch Kinderreisepässe ersetzt. Bisher waren diese Ausweise bis zum 16. Lebensjahr der Kinder gültig.

Seit dem 01.11.2007 sind neu beantragte Kinderreisepässe nur noch 6 Jahre gültig, längstens jedoch nur bis zum 12. Lebensjahr des Kindes. Danach muss bei Auslandsreisen für das Kind ein regulärer Reisepass oder Personalausweis beantragt werden. Kinderreisepässe werden wie bisher im Bürgerbüro selbst hergestellt, dies dauert ca. 1–2 Tage. Reguläre Reisepässe sowie Personalausweise werden bei der Bundesdruckerei in Berlin hergestellt. Die Herstellung dauert ca. 3–4 Wochen. Wenn sie es jedoch eilig haben, kann ein Expresspass beantragt werden. Die Gebühr beträgt hierfür zusätzlich 32,00 Euro und wird in der Regel von der Bundesdruckerei innerhalb von 4 Werktagen hergestellt.

Information und Beratung im Einzelfall erhalten Sie im Rathaus, Bürgerbüro der Gemeinde Altdorf, montags–freitags, 7.30–12.00 Uhr und montags–donnerstags nachmittags, 15.00–18.00 Uhr.

Weitere Informationen über den ePass erhalten Sie auch unter www.epass.de.

Informationen über die Einreisebestimmungen Ihres Urlaubszieles erhalten Sie unter www.auswaertiges-amt.de

Aus der nachfolgenden Übersicht sind die einzelnen Voraussetzungen der Reisedokumente ersichtlich.



Sommerferienprogramm 2008

Mit Ihrer Unterstützung wollen wir wieder ein attraktives und abwechslungsreiches Sommerferienprogramm für unsere Kinder und Jugendliche auf die Beine stellen.

Wir laden Sie ein – seien Sie mit einem Angebot dabei!

- Basteln, Malen, Gestalten?
- Ausflüge, Exkursionen, Besichtigungen?
- Sport und Spiel – mit und ohne Ball?
- Pflanzen und Tiere – rund um die Natur?
- Kochen, Backen, Sägen?
- ...weiter Ideen und Vorstellungen?

Ihre Angebote könne Sie bis zum 30. Mai im Rathaus abgeben.

Informationen rund ums Sommerferienprogramm erhalten Sie bei Frau Büchner (Telefon 74 74-17) oder im Jugendreferat bei Frau Wolf-Hanikel (Telefon 46 63 89).

Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Angebote und sagen und sagen im Namen der Altdorfer Kinder und Jugendlichen herzlich Danke!

Ihre Gemeindeverwaltung und Ihr Jugendreferat

	Kinderreisepass	Reisepass	Personalausweis
Gültigkeitsdauer	6 Jahre gültig, längstens bis zum 12. Lebensjahr	Antragstellung vor 24: 6 Jahre, ab Vollendung des 24. Lj: 10 Jahre gültig	Antragstellung vor 24: 6 Jahre, ab Vollendung des 24. Lj: 10 Jahre gültig
Unterschrift	Ab 10 Jahre	Ab 10 Jahre	
Fingerabdruck	Nein	Ab dem 6. Lebensjahr	nein
Zustimmung Erziehungsberechtigte	Immer erforderlich	Immer erforderlich	Immer erforderlich Ab 16 Jahre besteht Personalausweispflicht, dann keine Zustimmung mehr erforderlich
Gebühr	13,00 Euro Verlängerung: 6,00 Euro	37,50 bzw. 59,00 Euro	8,00 Euro Erstantrag gebührenfrei
Biometrietaugliche Passbilder	<i>Unter 6 Jahre:</i> Abweichungen von Anforderungen zugelassen <i>Bis zu 9 Jahre:</i> Prüfung ausschließlich anhand der Fotomustertafel	Prüfung der Gesichtshöhe (= Abstand von Kinns Spitze bis oberes Kopfende)	nein

Kleinkunstpreis des Landes Baden-Württemberg 2009

wird in Zusammenarbeit mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH
erneut ausgeschrieben

Die baden-württembergische Landesregierung sucht wieder die besten Kleinkünstler des Landes. Der Wettbewerb um den Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2009, der vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg ausgeschrieben wird, richtet sich vornehmlich an den künstlerischen Nachwuchs sowie an professionelle Künstlerinnen und Künstler aus der Kleinkunstszene. Teilnahmeberechtigt sind Einzelinterpreten und Gruppen, wobei sich professionelle Bewerber nicht bewerben sollen, wenn sie länger als fünf Jahre in der Sparte tätig sind. Die Wettbewerbsteilnehmer sollen mindestens 16 Jahre alt sein und in Baden-Württemberg wohnen. Der Kleinkunstpreis ist mit insgesamt 15.000 Euro (jeweils 5.000 Euro für die drei Hauptpreise) einer der höchst dotierten Preise dieser Sparte in Deutschland. Junge Nachwuchskünstlerinnen und -künstler sollen ermutigt werden, ihr Talent weiterzuentwickeln. Baden-Württemberg ist das einzige Bundesland, das einen Preis dieser Art vergibt. Er wird gemeinsam vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Zusätzlich lobt die Lotto-Gesellschaft noch den Toto-Lotto-Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro aus. Weitere Partner des Kultusministeriums sind der Südwestrundfunk (SWR), die Akademie Schloss Rotenfels und der Europa-Park in Rust. Dort wird auch die Preisverleihung stattfinden. Das hohe Niveau der Wettbewerbsbeiträge zeugt vom Erfolg des Kleinkunstpreises in den vergangenen Jahren und soll durch diese Kooperation weiter gesteigert werden.

Eine Jury, bestehend aus namhaften Interpreten, Kritikern und Veranstaltern, prämiiert ohne Spartenfestlegung die drei besten Kleinkünstler Baden-Württembergs. Die Preise werden vom baden-württembergischen Kultusminister Helmut Rau MdL auf Vorschlag der Jury verliehen. Der Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2008 wurde am 30. April an das Kabarettduo Marlies Blume & Fräulein Müller (Heike Sauer und Ariane Müller) aus Ulm, den Kabarettisten Thomas Schreckenberger aus Herrenberg sowie das Musikduo BURR & KLAIBER (Winfried Burr und Siegfried Klaiber) verliehen. Den Förderpreis erhielt der Schwabenkanal - mit Ewald und Manfred (Jörg Sieber und Thomas Bloch) aus Pfullendorf.

Die Landesregierung stiftete 1986 die Auszeichnung zur Förderung des künstlerischen Nachwuchses im Bereich der Kleinkunst. Seit 2000 ist es durch das Engagement der Staatlichen Toto-Lotto GmbH möglich, den Preis jährlich und in dieser Dotierung auszuschreiben.

Informationen und Ausschreibungsunterlagen können über die Akademie Schloss Rotenfels – Geschäftsstelle Kleinkunstpreis –, Postfach 12 11 16, 76560 Gaggenau (Tel.: 0 72 25/97 99-0, Fax: 0 72 25/97 99-30) sowie im Internet unter www.kleinkunstpreis-bw.de bezogen werden.

Bewerbungsschluss ist der 10. Oktober 2008. Die Preisverleihung wird im Frühjahr 2009 stattfinden. Im Rahmen einer Preisträgergala werden die prämierten Wettbewerbsbeiträge im Europa-Park Rust vorgestellt und ausgezeichnet.

Gefunden wurde

- 1 Damenschal
- 1 Herren-Armbanduhr (in der Schule)

Abzuholen bzw. zu erfragen im Rathaus, Bürgerbüro, Tel. 74 74-44

- 1 Kuchenplatte mit Abdeckung (bei den Kreis-Crossmeisterschaften)
- Bitte bei Marianne Schmid unter Tel. 60 27 28 melden**

Zu verschenken

- | | |
|--------------------------------|------------------|
| 2 Lattenroste, 90 x 200 cm | Telefon 60 32 82 |
| 1 Ledersofa mit Holzrahmen und | |
| 4 Sessel, dunkelbraun | Telefon 60 76 90 |
| 1 Damenfahrrad und | |
| 1 kleiner Computertisch | Telefon 60 93 88 |



Freiwillige Feuerwehr Altdorf

Heute, am Samstag 10. Mai führt unsere Jugendfeuerwehr wieder die Altpapiersammlung durch. Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen. Treffpunkt um 8.30 Uhr am Gerätehaus.

Im Anschluss (gegen 13.00 Uhr) wollen wir unser Schneckenzüge wieder fitt machen für den Einsatz am Tag der offenen Tür. Auch hierzu sind fleißige Hände immer willkommen!

Bitte schon heute vormerken:

Am Dienstag, 20.5.08 Übung um 19.30 Uhr und am darauf folgenden Samstag, 24.5.08 ab 9.00 Uhr Aufbau für den Tag der offenen Tür am 25.5.08!

Unser diesjähriger Ausflug findet am 14. Juni statt. Abfahrt am Gerätehaus ist um 7.15 Uhr. Unser 1. Ziel ist Rastatt wo wir das Unimogmuseum besuchen und dann im Anschluss nach Strassburg fahren. Ich möchte alle aktiven Feuerwehrmitglieder sowie die Altersgruppe und die Ehrenmitglieder (alle wie immer mit Begleitung) schon jetzt recht herzlich einladen. Eine Anmeldeleiste wird an der nächsten Übung sowie am Tag der offenen Tür aushängen.

Der Kommandant

Jugendfeuerwehr Altdorf



Am Samstag, den 10.5.2008 treffen wir uns um 8.30 Uhr am Feuerwehrhaus zur Altpapiersammlung.

Bitte vollzählig erscheinen.

Jugendreferat Altdorf

Ansprechpartnerin:

Petra Wolf-Hanikel, Büro im Kindergarten Bühlstraße, Obergeschoß, Tel.: 46 63 89, E-Mail: jugendreferat@altdorf-bb.de

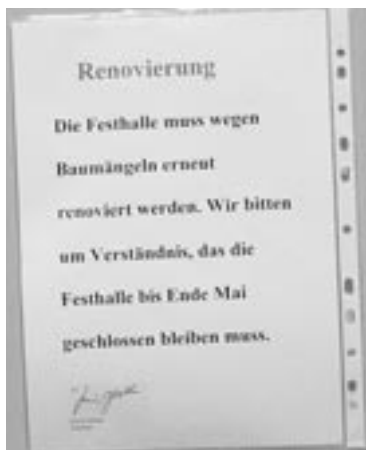
Altdorf sucht den witzigsten 1. Mai-Scherz

Wie in den Vorjahren wurden einige Scherze im Ort verübt, davon gingen zwei originelle und witzige in den Wettbewerb ein. Hier die Scherze im Wettbewerb und die Wertung der Jury:

Einstimmig auf Platz 1 gewählt wurde dieses Jahr der Gemeinschaftsscherz von Annika Henk, Madeleine Berner, Ines Jurczyk und Anja Pohl, alle 13 Jahre alt. Die Mädchen installierten an der Bushaltestelle Würmstraße das „erste öffentliche Trixi-Klo“, liebevoll aus einer Schachtel gebastelt und reichhaltig verziert.



Platz 2 belegt der Scherz „erneute Renovierung der Festhalle“ – hier bitten wir noch den Urheber, sich im Jugendreferat zu melden.



Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern und gleichzeitig vielen Dank an alle, die sich kreativ und witzig am Wettbewerb beteiligt haben! Die Gewinner erhalten mit der Post in den nächsten Tagen ihren Preis und eine Urkunde.

Jugendtreff DreamClub

Der Jugendtreff hat in Pfingstferien leider geschlossen. Nach den Ferien hat der Treff dann immer Donnerstag zwischen 16 und 20 Uhr geöffnet. Nächster Öffnungstag ist Donnerstag, 29. Mai ab 16 Uhr.

Urlaub der Jugendreferentin

Vom 13. Mai bis einschließlich 26. Mai ist das Jugendreferat nicht besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Altdorf, Tel.: 74 74-0.

Schulnachrichten

Schönbuch-Gymnasium

Komödie am Schönbuch-Gymnasium

Vorsicht! Wenn ein zielbewusstes Mädchen aus besseren Kreisen und ein verrückter Student um die Gunst eines selbstverliebten Medienhelden ringen, ein cholerischer Manager sich einmischt, das Dienstleistungspersonal freches Mundwerk beiträgt und der Nebel des Spiritismus hereinweht, dann droht sich die ganze Bühnenbesetzung gegenseitig an die Gurgel zu gehen. Ob da moralische Konventionen noch helfen können?

Die Theater-AG des Schönbuch-Gymnasiums führt vom

**7. bis 10. Mai 2008 in der neuen Aula der Schule
Noel Cowards Stück „Amouren“** auf.

Situationskomik und Dialogwitz und zeitsatirische Seitenhiebe werden garantiert. Wer sich gerne amüsiert, merke sich den Termin vor!



Böblingen-Sindelfingen
Außenstelle Altdorf/Hildrizhausen

105 21 230 Keltenmuseum Hochdorf

für Familien

Die Gruppenführung für Erwachsene und Kinder ab 9 Jahren bietet Einblick in die Welt der frühen Kelten. Der Museumsrundgang umfasst die Dauerausstellung zum keltischen Fürstengrab und den Außenbereich. Dort besteht Gelegenheit, an der Sonderaktion 'keltisches Brettchenweben' teilzunehmen. Danach empfiehlt sich ein Spaziergang zum eigentlichen Grabhügel oder die Vertiefung der Eindrücke durch eine Diashow.

Sonntag, 15. Juni, 11.00–13.00 Uhr

EUR 6,50 (EUR 4,50 für 9- bis 18-Jährige)

Mindestalter: 9 Jahre

374 15 910 It's Partytime!

Alkoholfreie Drinks und Party Snacks

Party ist angesagt – aber immer nur Cola, Apfelsaftschorle und Limo ist öde. Wie wäre es mal mit raffinierten Drinks aus Säften und Sirup, die echt ganz super und ungewöhnlich schmecken. Außerdem gibt es Tipps für Snacks und Kleinigkeiten aus der Hand – da kann bei der nächsten Fete mal richtig die Post abgehen!

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde, dem Jugendreferat und der AWO Ehningen, im Rahmen der Ehninger Initiative ALKgemeinheit.

für 14- bis 16-Jährige

Michaela Freier-Gläser

Freitag, 30. Mai., 18.00–21.00 Uhr

Ehningen, AWO-Treff, Haus der Jugend

EUR 3,00 inkl. Lebensmittelkosten

132 12 250 Waldkindergarten Schönbuchstrolche

Vorstellung einer örtlichen Einrichtung

Welche Idee steckt hinter der Einrichtung eines Waldkindergartens, wie und wo wird er geführt?

Viele Fragen werden am Samstagnachmittag bei einem exemplarischen 'Kiga-Tag' für Eltern und Kinder beantwortet.

für Eltern und Kinder ab 2 Jahre

Samstag, 31. Mai., 14.00–17.00 Uhr

Hildrizhausen, gebührenfrei

174 21 255 Wilhelma

Elefanten, Nashörner, Flusspferde und andere Tiere

Auf dem Weg zum oberen Parkbereich besuchen wir die Menschenaffen, die Blutbrustpaviane und Japanmakaken sowie die drei im April 2007 geborenen Sumatratiger. Während von den vier Elefantenkühen der Wilhelma altersbedingt kein Nachwuchs zu erwarten ist, haben die Panzernashörner regelmäßig zur Arterhaltung beigetragen. Im Herbst 2006 wurde das 14. Jungtier geboren und auch 2008 erwarten wir Nachwuchs. Neben Informationen zur Haltung und Biologie wird auf die tierärztliche Versorgung der schwerwichtigen Patienten eingegangen.

Anschließend ist ein individueller Rundgang durch den Zoo möglich.

Dr. Wolfram Rietschel

Samstag, 14. Juni, 11.00–12.30 Uhr

EUR 16,30 (EUR 10,30 für 12- bis 14-Jährige) inkl. Führung und Eintritt
Mindestalter: 12 Jahre

106 32 261 Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern

Sonderführung im Residenzschloss Ludwigsburg

Wir schreiben das Jahr 1809. Wieder einmal ist der gesamte Hofstaat mit Seiner Majestät König Friedrich I. ausgeflogen, um zum Staatsempfang nach Rastatt zu reisen. Nur einer hält im Schloss die Stellung. Der alte Kammerdiener Johann Hartmann. Er besitzt vollstes Vertrauen Seiner Majestät. Und all die Schlüssel für die Türen. So kam Johann eines Tages auf die Idee, die Abwesenheit Seiner Majestät zu nutzen. Und führt seitdem eine ausgesuchte Zahl an Neugierigen durch die dem gemeinen Volk sonst unzugänglichen Räume. Dabei plaudert er heiter aus dem Nähkästchen: die Leidenchaften Seiner Majestät, aber auch das Lotterleben einiger ausgesuchter Damen und Herren bei Hofe werden zur Zielscheibe spöttischer Attacken. Und zu guter Letzt marschiert Johann mit Ihnen voller kammerdienerischer Dreistigkeit sogar bis in die privaten Schlafgemächer Seiner Majestät. Was es da wohl für Geschichten zu erzählen gibt?

Klaus Wichert

Samstag, 7. Juni, 14.00–15.30 Uhr

EUR 6,00 zzgl. EUR 5,40 für Eintritt an der Schlosskasse
(Gruppenpreis)

115 15 260 Medien und Macher

Besuch bei Hit-Radio ANTENNE 1

Hit-Radio ANTENNE 1 ist das erfolgreichste private Rundfunkprogramm in Baden-Württemberg und mischt mit spektakulären Gewinnspielaktionen regelmäßig den Radiomarkt im Südwesten Deutschlands auf. Über das Studio in Stuttgart und die angeschlossenen Regionalstudios werden ca. 4,5 Millionen Einwohner mit 'Baden-Württembergs bestem Musikmix - 80er, 90er und die meisten Superhits von heute' versorgt. Der Sender lädt Sie ein, einmal hinter seine Kulissen zu schauen. Besuchen Sie das Studio und lernen Sie die 'Macher' von Baden-Württembergs privater Nr. 1 persönlich kennen.

Donnerstag, 29. Mai., 15.00–16.30 Uhr, Stuttgart

EUR 5,00 (EUR 2,50 für 10- bis 15-Jährige in Begleitung eines Erwachsenen) Mindestalter: 10 Jahre

508 12 405 Mit Gießbert ins Internet

Mit Gießbert lernen Sie in diesem Kurs die weite Welt des Internets kennen und üben in Ruhe viele Möglichkeiten es zu nutzen, z. B. E-Mail, Fahrplanauskünfte, Geldanlage, Aktienkurse, Reiseangebote. Der Kurs wendet sich an Personen über 50 Jahre und solche, die in einem langsameren Tempo lernen wollen.

Vorausgesetzt werden Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC, wie sie beispielsweise im PC-Einstiegskurs 'Mit Gießbert an den PC' vermittelt werden.

Es wird in einer Kleingruppe von 6–10 Personen gearbeitet.

Roland Fuhr

mittwochs, 17.00–20.00 Uhr, ab 28. Mai.

Altdorf, Adolf-Rehn-Schule, 4 Termine, EUR 110,00

einschließlich EUR 9,00 für Arbeitsmaterial

174 12 261 Der Herzschlag der Bäume

für 6- bis 10-Jährige

Bäume sind eindrucksvolle Wesen. Ihr Geheimnis, ihr Zauber und ihre Lebensweisheit ziehen die Menschen seit jeher in ihren Bann. Welcher Baum gibt uns Kraft? Welche Blätter und Blüten haben Heilwirkungen? Welchem Baum können wir ein Geheimnis anvertrauen. An diesem Nachmittag werden wir dem Herzschlag der Bäume lauschen und manches Wissenswerte über diese bedrohten Lebewesen erfahren.

Bitte Vesper, warmes Getränk und Taschenmesser mitbringen.

Martina Schmid und Angela Pohl

Samstag, 14. Juni, 14.00–18.00 Uhr

Hildrizhausen EUR 18,00

einschließlich EUR 2,00 für Arbeitsmaterial

Mindestalter: 6 Jahre

16312220 Große Kanalführung

Stuttgart unterirdisch

Sie können bei dem städtischen Eigenbetrieb Stadtentwässerung (SED) unter dem Neckartor ein historisches Stück Kanalisation mit eindrucksvollem Backsteingebäude besichtigen. Z. B. ist der Nesenbachsammeler seit 105 Jahren im Einsatz und damit der älteste Teil des Kanalisationsnetzes. Der Einstieg erfolgt durch den Kanal.

Wichtig: Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Schuhgröße angeben! Sie erhalten zur Führung Schutzkleidung (Overall und Gummistiefel).

EUR 5,00 – Mindestalter: 18 Jahre

Mittwoch, 4. Juni, 13.30–14.15 Uhr

374 12 410 Kräuterbuffet

mit frühlingfrischen Blüten und Kräutern

Blühender Garten.... duftende Blumen und Kräuter daraus werden zu gesunden vegetarischen Köstlichkeiten verarbeitet. Verwendet wird, was die Natur zu dieser Jahreszeit bietet u.a. für Blütenkuchen, Brennesselnocken, Frühlingscocktails und Käse-Kräuterpralinen.

Bitte Geschirrtuch mitbringen.

Erika Hock

Freitag, 6. Juni, 18.30–21.30 Uhr

Hildrizhausen, Schönbuchschule

EUR 21,00 (erm. 18,40), einschließlich EUR 8,00 für Arbeitsmaterial

Endabrechnung erfolgt im Kurs

Anmeldungen, mit Erteilung der Einzugsermächtigung sind wie folgt möglich:

Telefon: 07034/645773, Telefax: 07034/645921

E-mail: altdorf_hildrizhausen@vhs-aktuell.de

71157 Hildrizhausen, Herrenberger Str. 13

Öffnungszeiten: montags 09.30–11.00 Uhr

Während den Pfingstferien ist unser Büro geschlossen!

Falls Sie dringende Informationen zu den Kursen benötigen oder sich außerhalb unserer Öffnungszeiten anmelden wollen, können Sie dies unter der Telefonnummer 0 70 31/64 00 30 erledigen, Sie sind dann mit der Hauptstelle in Böblingen verbunden.

Ebenfalls sind Anmeldungen unter www.vhs-aktuell.de möglich.

Theatergemeinschaft Holzgerlingen

Abo. Nr.3942

Am **Donnerstag, 15. Mai 2008** wird in der Komödie im Marquardt „**Tom, Dick und Harry**“ von Ray und Michael Cooney gespielt. Der Theaterbus fährt **um 18.30 Uhr** an der Haltestelle Bühnenstraße (Johanneskirche) ab. Weitere Haltestellen sind Schönberg, Tübinger Straße, Rathausplatz, Eberhardstraße und Hohenzollernstraße.

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz



Örtliche DRK-Infos

Telefon-Nr.: 60 48 99 oder

www.holzgerlingen.de/rotkreuz

Bereitschaftsabend

Für alle aktiven Rotkreuzler und Interessierte am

Donnerstag, 15. Mai 2008

Beginn: 20.00 Uhr

Thema: Atemwegsmanagement

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen. Sie können auch gerne vorbeischauen und beispielsweise unsere Fahrzeuge besichtigen.

Für das Jahr 2008 befinden sich im Angebot des Ortsvereins Holzgerlingen/Altdorf folgende Kurse:

(Alle Kurse finden im Rettungszentrum, Rudolf-Diesel-Straße 3, Holzgerlingen statt.) Nähere Informationen zu den Kursen finden Sie unter www.drk-holzgerlingen-altdorf.de.

Anmeldungen sind online möglich oder über den Kreisverband Böblingen Telefon: 07031/6 90 40

Lebensrettende Sofortmassnahmen: 12.07.2008, 20.09.2008, 15.11.2008, 13.12.2008

Erste Hilfe Kurs: jeweils samstags und sonntags

25.10.–26.10.2008,

Erste-Hilfe am Kind: Samstag, 07.06.2007 und 14.06.2007

Jeweils 2 Samstage, à 6 Stunden

Bitte beachten Sie unseren Blutspendetermin 2008:

Dienstag, 17. Juni 2008

Dienstag, 30. September 2008

Dienstag, 02. Dezember 2008

JUGENDROTKREUZ:

Jugendrotkreuz Gruppenstunde

ALTDORF

Liebe Kinder und Jugendliche, leider muss die Gruppenstunde bis auf weiteres wegen Teilnehmermangel ausfallen.

Falls ihr Interesse am Jugendrotkreuz habt, dürft ihr gerne die Gruppenstunde in Holzgerlingen besuchen. Diese findet für 8- bis 12-Jährige mittwochs von 16.45 bis 17.45 Uhr und für 13- bis 16-Jährige montags von 18 bis 19 Uhr im Haus am Ziegelhof statt.

Weitere Infos findet ihr auf unserer Homepage:

www.jrk-holzgerlingen.de





Liederkranz Altdorf

Stammtisch-Kaffeeklatsch im April

Am 29.04.2008 fand der Liederkranz-Stammtisch im Feuerwehrhaus statt. Viele Vereinsmitglieder, aber auch einige sonstige Freunde des Vereins hatten sich eingefunden. Bei Kaffee, Tee und Kuchen bot sich wieder mal die Gelegenheit mit den Freunden zu plaudern und gemeinsam zu singen.



Foto: Silke Kasten-Schmid

Wir danken ganz herzlich allen fleißigen Helferinnen und Helfern, ohne deren Einsatz und Backkünste dieser schöne Nachmittag nicht möglich gewesen wäre. Und wir danken den Stammtischlern für Ihre Spende, die wir in vollem Umfang der Vereinskasse zukommen lassen.

Der nächste Liederkranz-Stammtisch trifft sich wieder am Dienstag, 27.05.2008 im Stadtcafé Holzgerlingen.

Während der Pfingstferien probt der Neue Chors am 15.05.2008, am 22.05.2008 ist wegen des Feiertags keine Chorprobe.

Liederkranz Altdorf 1845 e.V.



TV Altdorf 1912 e. V.

Abteilung Aerobic

Aerobic in den Pfingstferien findet statt am Freitag, 16.05., 20.00–21.00 Uhr und Montag, 19.05.

17.45–18.30 Uhr, Kids

18.30–19.30 Uhr, Teenager

19.30–21.00 Uhr, Step und BBP für Frauen und Männer
Männer-Step schon um 19.30 Uhr.

Aerobic Freitag, 23.05. findet nicht statt!

Wir wünschen Euch schöne Ferien

Euer Aerobic-Team: Emi, Brigitte und Beate

Infos: Tel. 60 95 99 oder 01 77/3 38 81 87



Abteilung Jugendfußball

D-Jugend, 19.04.2008

TV Altdorf 1 – VfL Sindelfingen 2

0:2

Wir hielten hier mit geeinten Kräften voll dagegen doch am Ende setzte sich leider die bessere Spielanlage der Sindelfinger durch, trotzdem... ihr habt Euch nie aufgegeben und das war echt klasse.

D1-Jugend, 26.04.08

SV Deckenpfronn – TV Altdorf 1

0:1

Eine kämpferisch tadellose Leistung in allen Mannschaftsteilen habt ihr hier gezeigt, ein auf Grund unserer vielen Torchancen ein hochverdienter Sieg.

Tor: Mike Taming

D2-Jugend, 30.04.08

TV Altdorf 2 – Spfr. Spielberg

2:2

Zweimal gelangte hier unser Gegner direkt vor unser Tor und erzielte 2 Kisten. Ansonsten war es ein Spiel auf unser Gegners Tor, wo wir unsere massigen Torchancen fahrlässig vergaben.

Tore: Johannes Schatz und Patrick Binanzer

D2-Jugend, 03.05.08

Spvgg Oberschwandorf - TV Altdorf 2

2:1

Hier stand der Fußballgott nicht auf Altdorfer Seite. Das Spiel hätten wir Minimum 8:2 gewinnen müssen. 2 x Pfofen, 3 x Latte und eine Vielzahl an 1000 % Chancen verhinderten einen deutlichen Sieg.

Aber... Jungs, unser aller Lob, spielerisch wie kämpferisch in dieser Besetzung ein Superspiel von Euch.

Tor: Steffen Köhler

Eure Coachs Olli K., Rainer und Arnold

E2-Jugend

TV Altdorf 2 – TV Darmsheim 3

2:3 (1:2)

Unglückliche Niederlage gegen Darmsheim

Im Nachholspiel bei guten äußeren Bedingungen gingen unsere Jungs sehr konzentriert zur Sache. Es entwickelte sich ein Spiel auf das gegnerische Tor. Unser Torwart Maurice hatte anfangs einen sehr ruhigen Tag und in der Abwehr ließen Richard, Jannis, Valentin, Sean und Paul kaum etwas zu. Wie aus dem Nichts stand es dann auf einmal 0:1. Unsere Kicker brachte dieser Rückstand aber nicht aus der Ruhe und sie spielten weiter gut nach vorne. Paul spielte einen Traumpass in den freien Raum auf Niko, der den Ball zum 1:1 ins Tor spitzelte. Unsere Mannschaft wollte nun mehr und drängte auf das nächste Tor, der Ball fand aber nicht den Weg dorthin. Kurz vor der Halbzeit schloss dann der gute gegnerische Stürmer mit einem klasse Schuss zum 1:2 Halbzeitstand gekonnt ab.

Nach der Halbzeit bot sich unseren zahlreichen Zuschauern das gleiche Bild. Altdorf spielte nach vorne und Darmsheim konterte geschickt. Nach einer Unachtsamkeit verwertete der gegnerische Stürmer einen dieser Konter zum 1:3. Jetzt ging es nur noch in eine Richtung und Valentin, Sean, Paul, Louis, Timo und Niko hatten klarste Chancen im Minutentakt. Bis zur letzten Minute wollte der Ball nicht in das Eckige bis Timo auf Niko passte und der zum 2:3 vollendete.

Dies war eine unnötige und auch unglückliche Niederlage. Jungs, Ihr habt aber super gekämpft, klasse kombiniert und fast nie aufgegeben. Das einzige was gefehlt hat war die Ruhe und Abgeklärtheit vor dem gegnerischen Tor und das berühmte Quäntchen Glück beim Abschluss. Kopf hoch, das nächste Spiel kommt bestimmt und dann sieht es bestimmt wieder anders aus!

Eure Trainer Heiko, Thomas und Sebastian

F1-Jugend

TV Gültstein 1 – TV Altdorf 1

2:2

Am 25.04. machten wir uns bei strahlendem Sonnenschein auf nach Gültstein. In völliger Siegeslaune spielten wir uns locker ein. Dann ging's los. Mit einem Profi-Einmarsch begrüßten die Jungs stolz die vielen Zuschauer und der Anpfiff ertönte. Doch entgegen der vergangenen Spiele wollte es mit dem Zuspiel und den Pässen heute nicht so richtig klappen. Der Boden war schwer bespielbar und der Platz war extrem groß – war es das, was uns Schwierigkeiten bereitete?

Etliche Torchancen konnten wir nicht verwerten. Und nach einem glücklichen Gegenangriff der Gültsteiner stand es kurz vor Ende der ersten Halbzeit 0:1. Doch in den letzten Sekunden konnten wir durch den Treffer von Tim Schüle gerade noch zum 1:1 ausgleichen. Erleichtert gingen wir in die Pause.

Auch in der zweiten Halbzeit wollte unser Spielaufbau nicht so recht gelingen. So mussten wir wieder ein weiteres Tor kassieren. Gott-sei-Dank konnte Florian Fischbach dann doch noch zum 2:2 ausgleichen. Dies war dann auch der Spielstand beim Abpfiff – und darüber waren wir dann auch Alle froh, denn die Gültsteiner hatten in den letzten Minuten noch einige Riesen-Torchancen, bei denen das Glück jedoch auf unserer Seite war.

Jungs, ihr habt alles gegeben! Der Gültsteiner Torwart war heute einfach zu sicher.



v.l.n.r.: Mehdi, Florian F., Tim S., Tim W., Jan-Luca, Vincent, Daniel, Pascal, Florian S., Rainer, Collin

Eure Trainer Mehdi und Rainer

TV Altdorf 1– SpVgg Weil im Schönbuch 2 4:1

Ein sensationelles Spiel konnten wir am 2.5. erleben als unsere Jungs gegen Weil im Schönbuch antraten. Aufgemischt von den Jungs von Harald traten sie an und zeigten „Großen Fußball“. Mittelfeld, Sturm, Abwehr und Torhüter – alles passte an diesem Nachholspiel. Wir wussten, dass wir bislang noch keinen Sieg gegen Weil im Schönbuch erzielt hatten und dass es damit kein einfaches Spiel werden würden. Doch die Jungs strotzten nur so von Souveränität und Können. Auf dem Platz war eigentlich nur einer zu hören: der Trainer von Weil i.S.. Er schrie unentwegt seine Jungs an, hatte jedoch kein Rezept. Am Ende versuchten sie es noch mit ein paar Fouls, die Tim Schüle einige Kratzer im Gesicht hinterließen – doch auch damit hielten sie unsere Jungs nicht auf. Weil i.S. musste am Ende ein 4:1 für Altdorf einstecken.

Dabei hatten wir noch viel mehr Torchancen gehabt, die einen höheren Spielstand durchaus zugelassen hätten. Lattenschüsse, einen Elfmeter, den wir nicht verwerten konnten, dazu noch einige Freistöße nahe dem gegnerischen Tor: dies alles blieb ohne Erfolg. Doch wir waren auch mit dem 4:1 gegen den Angstgegner Weil im Schönbuch mächtig zufrieden.

Die Tore schossen: Tim Blankenhorn, Tim Schüle, Pascal Hummel und Jan-Luca Marquardt.

Das Resultat nach dem 4. Spieltag: noch kein verlorenes Spiel, Torverhältnis 30: 6. Danke für Euern Einsatz, Jungs! Super Leistung!



Es spielten: Luca Eble, Alexander Görnert, Jan-Luca Marquardt, Manuel Kempf, Jonas Trümper, Tim Schüle, Tim Blankenhorn, Pascal Hummel, Peer Saleth.

Wir dürfen gespannt sein auf unser nächstes Spiel gegen Ehningen 1 (Auswärtsspiel, Anpfiff 18.30 Uhr)

Eure Trainer Rainer, Harald und Mehdi

E-Jugend

12.00 Uhr, TV Altdorf 2 – TV Darmsheim 3

D-Jugend

14.15 Uhr, TV Altdorf 1 – TSV Waldenbuch

14.00 Uhr, SpVgg Oberschwandorf – TV Altdorf 2

C-Jugend

13.00 Uhr, TV Altdorf 2 – FV Calw 2

14.00 Uhr, TV Altdorf 1 – SpVgg Holzgerlingen 1 (in Hildrizhausen)

B-Jugend

15.45 Uhr, TV Altdorf – VfL Herrenberg

Sonntag, 04.05.08

A-Jugend

10.30 Uhr, SpVgg W.i. Schönbuch – TV Altdorf



Abteilung Lauftreff

Am Sonntag, 5. Mai hat mit dem Sindelfinger Lauf die diesjährige Schönbuchcupserie begonnen.

Der Lauf wurde gegenüber dem Vorjahr von 13 auf 10 km gekürzt. Die Serie besteht aus 6 Läufen. Man muss mindestens an 4 Läufen (Schüler 3 Läufe) teilnehmen um in die Cup-Wertung zu kommen. Bei den Schülern belegte für die Altdorfer gleich einen **2. Platz** in der Altersgruppe M9. Nachfolgend die Ergebnisse bei Schülern und Erwachsenen.

Platz	SNo	Name, Vorname	Verein/Wohnort	Jahrg
AKI	Rang	Zeit		
2	427	Kempf, Manuel	TV Altdorf	1999
M9	2	4:55		
7	453	Hellinga, Kim	TV Altdorf	1997
W11	7	7:15		
165		Kempf, Sarah	TV Altdorf	2001
Bambini				

Platz	SNo	Name, Vorname	Verein/Wohnort	Jahrg
AKI	Rang	Zeit		
233	559	Brandsch, Dieter	TV Altdorf	1966
M40	52	47:45		
309	1303	Schmiedl, Kai	TV Altdorf	
1964	M40	66	49:30	
466	1077	Scholdei, Dirk	Altdorf	1964
M40	97	54:26		
669	1117	Dieterle, Roswitha	Altdorf	1959
W45	22	1:03:42		
700	945	Johne, Melanie	TV Altdorf	1971
W35	26	1:06:03		

Lauftreff ist immer mittwochs um 19.00 Uhr und samstags um 16.00 Uhr (Anfängerkurs 17.30 Uhr). Treffpunkt ist der Sportplatz hinter dem Vereinsheim.

Auskunft gibt gerne Reinhard Jorde, Tel.: 60 67 88



Abteilung Leichtathletik

Fundsache

Bei den Kreis-Crossmeisterschaften wurde eine Kuchenplatte mit Abdeckung noch nicht abgeholt.

Bitte meldet euch bei Marianne Schmid, Tel.: 60 27 28



Sportabzeichen-Treff Leichtathletik Ein Treffpunkt für alle!

Hier können Sie sich regelmäßig auf die Sportabzeichenprüfungen in der Leichtathletik vorbereiten. Wir nehmen auch die Prüfungen ab. Übungsleiter und Sportabzeichenprüfer geben Anleitung.

Machen Sie mit!

Viele haben die erste Hürde genommen und die Wurfdisziplin erfolgreich gemeistert. Voller Elan hüpfen dann noch einige in die Weitsprunggrube!

Am Montag nach den Ferien teilen wir uns nach dem Aufwärmen wieder in 2 Gruppen und nehmen während des Abends

1. Weitsprung und
2. Läufe (800 m/1000 m/2000 m/3000 m) im Wald ab.

Wir treffen uns um 19.00 Uhr bei der Sprunggrube auf dem Fußballhartplatz.

Mit dem Training auf der Schulsportanlage am 2. Juni sind wir wegen des Bodenbelags abhängig vom Wetter. Sollte es regnen, verlegen wir das Training auf den Sportplatz.

Merkt euch bitte den Schwimm- und Radtermin vor!!

- | | |
|----------|---|
| 12. Mai | Feiertag + Pfingstferien = kein Training |
| 19. Mai | Pfingstferien = kein Training |
| 26. Mai | Abnahme Weitsprung (eine Gruppe)
+ Läufe im Wald (zweite Gruppe) |
| 2. Juni | Abnahme Weit-, Standweit- und Hochsprung
auf der Schulsportanlage |
| 09. Juni | 17.00 Uhr Schwimmabnahme
+ 19.00 Uhr Training Sprint |
| 16. Juni | ++ Radabnahme im Rohrauer Tal // Ausdauerläufe //
fehlende Kugel oder Wurf oder Schleuderball |

Wir wünschen euch schöne Ferien – bleibt in Bewegung...

Elke Mammel-Haisch für das Sportabzeichenteam



Abteilung Walkingtreff



WALKING IS FUN

Achtung neue Anfangszeiten:

Machen Sie mit!
Erleben Sie den Frühling in unserem schönen Schönbuch.

Wir treffen uns
**mittwochs um 19.00 Uhr
und samstags um 16.00 Uhr**

auf dem Parkplatz hinter dem Altdorfer Sportheim.

Es gibt eine schnelle Gruppe die mind. 1 1/2 Std. wackt und eine Gruppe die 1 Stunde unterwegs ist.

Auskunft erteilt gerne Marianne Schmid, Tel.: 60 27 28



Abteilung Tennis

Spielankündigung Herren 1:

Am **Samstag, 10. Mai** findet ein Vorbereitungsspiel der Herren 1 auf der Altdorfer Anlage gegen den TC Ammerbuch statt.

Man wird hierzu in der Zeit **von 11.00 bis ca. 16.00 Uhr 3 Plätze** benötigen.

Andreas Krumm/Mannschaftsführer



Informationsfahrt am Mittwoch, 28. Mai 2008

Betriebsbesichtigung mit Einkaufsmöglichkeit

Fa. Zweigart, Jaquardweberei in Sindelfingen

Liebe VdK Familie, liebe Freunde des VdK,

Unser erster Halbtagesausflug in diesem Jahr führt ganz in die Nähe, ins Industriegebiet Sindelfingen, zur Jaquardweberei Zweigart, wo wir an einer Betriebsbesichtigung teilnehmen und mit Kaffee und Kuchen bewirtet werden.

Danach besteht die Möglichkeit, im Fabrikverkauf nach Schnäppchen, Restposten bzw. 1a Waren eigener Produktion oder dem Angebot anderer Markenartikelhersteller zu stöbern. Auf 650 qm Verkaufsfläche finden sich eine große Auswahl rund um Handarbeit, Stickgarn, Bett-, Bad- und Wohnaccessoires sowie Geschenke.

Der gemütlich Ausklang findet im Restaurant „Grüner Baum“ in Warmbronn statt.

Abfahrt ist pünktlich **um 13.00 Uhr an der Bushaltestelle „Friedhof“**. Der Fahrtkostenanteil beträgt pro Teilnehmer ca. 8,- €

Anmeldung bitte umgehend bis spätestens 21. Mai 2008 bei Erwin Matschke, Rosenstraße 18, Tel. 60 15 78

Susanne Nitsche, Ahornweg 41, Tel. 60 29 03

Einen schönen, erlebnisreichen Ausflug wünscht uns allen

VdK-Ortsvorsitzende, Susanne Nitsche

Teilnahme auf eigenes Risiko und Gefahr, keine Haftung als Reiseveranstalter.

Kirchliche Mitteilungen



Pfarramt: Telefon 60 55 06, Fax 60 45 79

Bürozeiten: Di.–Do., 9.00–12.00 Uhr

E-Mail: Pfr. Rexer: pfarrer.rexer@evangelisch-altdorf.de

E-Mail: Sekretariat: pfarrbuero@evangelisch-altdorf.de

Homepage: www.evangelisch-altdorf.de

Wochenspruch: Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.

Sacharja 4,6

Samstag, 10.05.08

7.30 Frühgebet in der Kirche

Sonntag, 11.05.08 – Pfingstfest

9.15 Gebetskreis in der Sakristei

ab 9.20 Kinderbetreuung M.B., A.K., T.B. im Gemeindehaus

9.30 Gottesdienst mit dem Kirchenchor (Pfr. Rexer)

Das Opfer ist für aktuelle Notstände bestimmt

Taufen von Jan Simon Decker, Böblingen

Carolina Knoß, Riedwiesenweg 8

Jakob Stierle, Holzgerlingen

9.30 Kinderkirche hat Ferien

Montag, 12.05.08 – Pfingstmontag

9.30 Gottesdienst
Pfr. Bräuchle Holzgerlingen im Kanzeltausch
mit Pfr. Rexer. Im Anschluss an den Gottesdienst
Feier des Heiligen Abendmahls mit Wein

Sonntag, 18.05.08

**9.30 Gottesdienst mit Pfr. i.R. Johannes Keim und dem
Posaunenchor**
Kinderkirche hat Ferien
**20.00 Offener Abend mit Pfr. Heiko Krimmer im
Gemeindehaus**

Urlaub im Pfarrbüro

In der Zeit vom 19.05.2008 bis 01.06.2008 ist das Pfarrbüro nicht besetzt.

Damit **alle Termine** fristgerecht im **Altdorfer Mitteilungsblatt** erscheinen, wäre es gut wenn alle Änderungen, Zusatztermine usw. die jetzt schon bekannt sind, bis spätestens Mittwoch, 14.05.2008, 12.00 Uhr im Pfarrbüro gemeldet würden.

Vielen Dank

Verabschiedung von Susanne und Folkert Block

Nach mehr als viereinhalb Jahren Tätigkeit als Jugendreferenten geht der Dienst von Susanne und Folkert Block in unserer Gemeinde dem Ende entgegen.

Ab 1. Juli 2008 beginnen sie eine neue Arbeitsstelle im Kirchenbezirk Weinsberg

Schon jetzt kündigen wir an, dass wir Blocks am Sonntag, dem 1. Juni 2008, morgens im Gottesdienst und nachmittags ab 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus verabschieden wollen. Zu beiden Terminen sind Sie herzlich eingeladen.

Dürfen wir für den Gemeindenachmittag um eine Kuchenspende bitten?

Wenn Sie bereit sind, einen Kuchen zu backen, so geben Sie doch bitte schon bald Bescheid bei Frau Bärbel Braun, Tel.: 60 22 92. Danke.

KONFIRMATION 2008

Die bestellten Gruppenbilder von beiden Konfirmationen und die restlichen Stammbücher bitten wir nächste Woche Di., Mi. oder Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrbüro abzuholen.

Danach ist das Pfarrbüro erst wieder ab 02.06.2008 besetzt.

Evangelisch-methodistische Kirche

Gemeindezentrum Schaichhofstraße 5



Pastorat Gerhard Bauer
Birkenstr. 19
☎ 60 80 17 oder 72 49 89



Am Ende gibt es nur zwei Arten von Menschen: die, die zu Gott sagen: „Dein Wille geschehe“ und die, zu denen Gott am Ende sagt: „Dein Wille geschehe“.

(C.S. Lewis)

Sonntag, 11. Mai 2008

9.45 Gottesdienst in Holzgerlingen,
(kein Gottesdienst in Altdorf !)

Mittwoch, 14. Mai 2008

20.00 Lobpreisabend

Hauskreise:

Montags, 20.15 Uhr Hauskreis Ruthardt,
Kontakt: 0 70 31/60 67 43
Dienstags, 20.00 Uhr (14-täglich) Hauskreis Karthe,
Kontakt: 0 70 31/60 72 46
Donnerstags, 20.15 Uhr Hauskreis Affemann,
Kontakt: 0 70 31/73 59 12

Katholische Kirchengemeinde

Holzgerlingen – Altdorf – Hildrizhausen

Gottesdienstordnung

Samstag, 10. Mai

18.00 Hildrizhausen Eucharistiefeier
(† Johann u. Anna Moser)

Pfingstsonntag, 11. Mai – Hochfest

10.30 Holzgerlingen Sonntagsgottesdienst mit Kommunion-
feier Mitgestaltet von der Bibelteilen-Gruppe „Stond“
10.30 Schönaich Eucharistiefeier

Pfingstmontag, 12. Mai

9.00 Schönaich Eucharistiefeier
10.30 Holzgerlingen Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. Mai

18.00 Rosenkranzgebet

Freitag, 16. Mai

9.00 Holzgerlingen Eucharistiefeier

Samstag, 17. Mai

18.00 Schönaich Eucharistiefeier

Dreifaltigkeitssonntag, 18. Mai – Hochfest

9.00 Hildrizhausen Eucharistiefeier
Verkauf von GEPA-Artikeln
10.30 Holzgerlingen Eucharistiefeier
Verkauf von GEPA-Artikeln
10.30 Schönaich Sonntagsgottesdienst mit Kommunionfeier

Wochendienst bei Beerdigungen:

13.–16. Mai 2008: Pfr. Feil

Text zum Bedenken

Kein Sonnenstrahl geht verloren. Aber das Grün, das er weckt,
braucht Zeit zum Sprießen. (Kyrilla Spieker)

Taufe und Firmung von 2 jungen Erwachsenen an Pfingsten in Schönaich

Der Festgottesdienst an Pfingsten um 10.30 Uhr in Heilig-Kreuz Schönaich steht dieses Jahr unter einem besonderen Vorzeichen: 2 junge Erwachsene, einer aus Schönaich und einer aus Altdorf, werden ihren Glauben an Jesus Christus öffentlich bekennen und durch Taufe, Firmung und Kommunion als vollwertige Mitglieder in die katholische Kirche aufgenommen. Wir freuen uns über diesen Schritt und laden die ganze Gemeinde herzlich ein, für diese jungen Christen um die Stärkung durch den Heiligen Geist zu bitten.

Abschluss der Pfingstnovene

Das neuntägige Gebet um die Gaben des Heiligen Geistes schließen die kath. Gemeinden der Schönbuchlichtung ab mit einer feierlichen Vesper am 11. Mai um 18.00 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche in Steinenbronn. Das Abendlob, das Singen der Hymnen, Psalmen und des Magnifikat, wird im Wechseln zwischen 2 Vorsängern (Kantoren) und der Gemeinde erfolgen. Wir laden herzlich dazu ein, sich auf diese geistliche Weise in der Seelsorgeeinheit zu begegnen und um die Vollendung zu beten, die allein Gott unserem persönlichen Glaubensweg und dem Miteinander der Kirchen schenken kann.

Pfingstnovene 2008 – Schönbuchlichtung

Freitag, 9. Mai

18.00 **Steinenbronn** Heilig-Geist-Kirche. Maiandacht mit Gebet um die Gabe der Frömmigkeit

Samstag, 10. Mai

18.00 **Waldenbuch** St. Meinrad. Eucharistiefeier mit Gebet um die Einheit aller Christen

Pfingsten, 11. Mai

18.00 **Steinenbronn** Heilig-Geist-Kirche.

Feierliche Vesper (mit sakramentalem Segen). Der Heilige Geist wird die Vollendung in Gott bewirken. Das Abendlob wird von einer kleinen Schola mitgestaltet.

Renovabis-Pfingstkollekte 2008



In diesem Jahr will die Solidaritätsaktion Renovabis die Situation der älteren Generation bei unseren östlichen Nachbarn in den Blick nehmen.

Mit der Unterstützung aus Deutschland können die Lebensbedingungen alter Menschen wirkungsvoll verbessert werden. Wir bitten Sie, unterstützen Sie die Arbeit von Renovabis auch in diesem Jahr mit einer großzügigen Spende! Dafür ein herzliches Vergelt's Gott!

Straßenfest 2008

Liebe Kirchengemeinde,

für unser traditionelles Straßenfest an Fronleichnam, 22. Mai, brauchen wir noch einige Helfer.

Wenn Sie Zeit und Lust haben bei der Vorbereitung oder während des Festes mitzuhelfen – z.B. bei der Essensausgabe, beim Getränkeausschank, in der Küche, beim Bedienen, beim Auf- und Abbau oder... – wäre das für uns eine große Hilfe.

Bitte melden Sie sich bei Gerd Frei, Tel.: 0 70 31/60 17 50, oder im Pfarrbüro, Tel.: 0 70 31/7 47 00.

Vielen Dank!

Kuchen fürs Straßenfest

Ganz besonders bitten wir wieder um zahlreiche Kuchenspenden (können auch abgeholt werden, bitte im Pfarramt anrufen). Herzlichen Dank!

Das Frauennetz Schönbuch – Mai-Wallfahrt nach Untertalheim am Freitag, 30. Mai 2008.

„Die Vierzehn Nothelfer – Heilige für uns heute?“

Abfahrt um 16.30 Uhr am kath. Pfarrhaus Holzgerlingen in Fahrgemeinschaften;

Anmeldung erbeten bis zum 28. Mai an die Kath. Pfarrämter der Seelsorgeeinheit.

Jungsenioren – Besuch im Kräutergarten

Am Mittwoch, den 14. Mai.2008 wollten wir den Calendula-Kräutergarten in Stuttgart-Mühlhausen besuchen. Leider fällt es aus, weil die Zusage aus technischen Gründen heute storniert wurde. Da ich aber ab 30. April bis zum 13. Mai verreist bin, habe ich leider keine Möglichkeit mehr eine andere Aktivität zu organisieren.

Adolf Schmidt

Besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.jungseniorenholzgerlingen.de

Neue Tauftermine

Sonntag, 15. Juni, Samstag, 12. Juli – Holzgerlingen, Sonntag, 27. Juli – Hildrizhausen,

Sonntag, 7. September – Holzgerlingen. Vorbereitungsabende für alle Tauftermine:

Dienstag, 27. Mai und Dienstag, 3. Juni um 20.00 Uhr.

Auskunft und Anmeldung im Pfarrbüro, Tel.: 0 70 31/7 47 00.

Kirchenchorprobe

Wöchentlich montags von 19.30–21.30 Uhr im Bischof-Sproll-Haus, Hölderlinstr. 22, Holzgerlingen. Interessierte sind herzlich willkommen.

Kath. Kirchengemeinde Holzgerlingen – Altdorf – Hildrizhausen



Fronleichnamstag, 22. Mai 2008

9.30 Uhr Gottesdienst auf der Schillerhöhe in Holzgerlingen mit Fronleichnamsprozession anschließend bei der kath. Kirche

Straßenfest

Verkauf beginnt erst nach Ende des Gottesdienstes.

11.00 Uhr: Frühschoppenkonzert
MV Stadtkapelle Holzgerlingen

11.30 Uhr: Mittagessen Hähnchengrill, Schnitzel, ital. Spezialitäten (auch zum Mitnehmen)

ab 13.00 Uhr Kaffee und Kuchen

ab 17.00 Uhr Vesper

Spielstraße 13.00–16.00 Uhr

14.00 Uhr Kindermusical
„Der kleine Rabe TAO“

14.30 Uhr Kinderprogramm

Ende: 21.00 Uhr

Bei schlechtem Wetter im Bischof-Sproll-Haus.

Erlös zu je einem Drittel für

- die Renovierung der Erlöserkirche
- den Förderkreis Jugend
- ein caritatives Projekt

Geänderte Öffnungszeiten im Pfarrbüro in den Pfingstferien

Dienstag: 16.00–18.00 Uhr und Donnerstag: 9.00–11.00 Uhr, Mittwoch und Freitag geschlossen

Tel.Nr.: 0 70 31/7 47 00, Fax: 0 70 31/74 70 10

E-mail: KathPfarramt.Holzgerlingen@drs.de

Internetseite: www.kath-kirche-holzgerlingen.de,

www.kath-kirche-altdorf.de

www.kath-kirche-hildrizhausen.de

Pfarrer Feil ist erreichbar unter Tel.: 0 70 31/74 70 20, E-Mail: feilanton@drs.de

oder über das Pfarrbüro

Urlaub:

Frau Breuer ist vom 13.–18. Mai im Urlaub,

Diakon Rebmann ist vom 05.–16. Mai im Urlaub,

Hasenbühl 8, Schönaich, Tel. dienstlich: 0 70 31/4 12 98 50, priv.: 65 39 10, e-Mail: Rebmann.Martin@web.de

Mesner und Hausmeister A. Kämper ist vom 13.–18. Mai im Urlaub.

Jugendreferentin Eva Baier, Tel.: 0 70 31/46 57 46,

Handy: 01 52/05 98 61 01

e-Mail: kath-jugendreferat.evabaier@gmx.de

Sprechzeiten: mittwochs, 16.00–18.00 Uhr im Büro Schönaich, Hasenbühl 14 und nach Vereinbarung auch in den anderen Gemeinden.

Nach uns die Sintflut?
Den Armen Gerechtigkeit!
Brot für die Welt
Konto 500 500 500
Post giro Köln

Katholische Italienische Kirchengemeinde in der Seelsorgeeinheit GESÚ MISERICORDIOSO



**Per la nostra meditazione:
Vieni Spirito Santo,
manda a noi dal cielo, un raggio della tua luce.
Piega ciò che è rigido, scalda ciò che è gelido,
drizza ciò che è sviato.**
(Dall' Antico Inno allo Spirito Santo)

**Contatti:
Il Prete riceve per appuntamento:**

Chiamate il numero: Tel.: (0 70 31) 81 76 12;
Cellulare: 01 52 07 27 84 76. Non dimenticare di
lasciare un messaggio con i vostri dati alla se-

greteria telefonica, nel caso che nessuno rispondesse.

Ufficio parrocchiale di Schönaich: Tel.: (0 70 31) 65 56 85; Fax: 65 65 22

Le nostre attività

Sabato 10.05.2008 alle 16.00

Messa italiana a Schönaich durante la quale si ricorderà il 25° anniversario di matrimonio dei coniugi Butera

Domenica 11.05.2008

Non c'è la messa italiana

Mercoledì 14.05.2008 alle 18.00

Pregghiera del Rosario nella Chiesa di Schönaich

Venerdì 16.05.2008 alle 15.45

Prove di canto e incontro con i bambini e ragazzi „L'albero della vita“

Domenica 18.05.2008

alle 10.15 Messa italiana a Weil

alle 11.45 Messa italiana a Schönaich

Erreichbarkeit:

Don Emeka Okite: Tel.: (0 70 31) 81 76 12; Mobil: 01 52 07 27 84 76
(Sprechzeit nach Vereinbarung).

Pfarramt in Schönaich: Tel.: (0 70 31) 65 56 85; Fax: 65 65 22

Unsere Aktivitäten und Veranstaltungen

Samstag, 10.05.2008 um 16.00 Uhr

Italienische Messe in Schönaich. Während der Messe feiern wir das 25. Ehejubiläum des Ehepaars Butera

Sonntag, 11.05.2008

Es entfällt die Italienische Messe

Mittwoch, 14.05.2008 um 18.00 Uhr

Rosenkranzgebet in der Schönaicher Kirche

Freitag, 16.05.2008 um 15.45 Uhr

Singprobe und Kinder-Jugendtreff „L'albero della vita“

Sonntag, 18.05.2008

um 10.15 Uhr Italienische Messe in Weil im Schönbuch

um 11.45 Uhr Italienische Messe in Schönaich

Was sonst noch interessiert

Was ist los in der Schönbuchlichtung?

Gemeinsame Veranstaltungshinweise von Altdorf, Hildrizhausen, Holzgerlingen und Weil im Schönbuch:

Wann?	Was?	Wer?	Wo?
Weil im Schönbuch			
08.05.2008	Film-Vorführung „Eine unbequeme Wahrheit“		Bürgersaal Weil 17.00–18.30 Uhr
09.05.2008	Film-Vorführung „Eine unbequeme Wahrheit“		Bürgersaal Weil 10.00–11.30 Uhr
10.05.2008	Film-Vorführung „Kochen mit der Sonne“		Bürgersaal Weil 10.00–12.00 Uhr

Holzgerlingen

14.05.2008 Ferien-
programm KSV / KISS Grabenrain
sporthalle
14.00–17.00 Uhr

Pfingstmarkt in Ehningen

Am Pfingstmontag, den 12. Mai 2008 findet in Ehningen der traditionelle Pfingstmarkt statt. Marktbeginn ist um 8.00 Uhr. Rund 200 Marktbesucher bieten ein reichhaltiges Warenangebot an.

Da während der Veranstaltung mit erheblichen Verkehrsbehinderungen zu rechnen ist, bitten wir alle Besucher, öffentliche Verkehrsmittel oder das Fahrrad zu benutzen.

Zum Besuch wird freundlichst eingeladen.

Hallenbad Weil im Schönbuch

Öffnungszeiten über die Pfingstferien

An den Feiertagen Sonntag, den 11.05. und Montag, den 12.05. ist das Hallenbad geschlossen.

Dienstag, 13.05.2008	14.00 bis 17.00 Uhr 17.00 bis 20.00 Uhr	Kids mit Rocky Familienbad
Mittwoch, 14.05.2008	14.00 bis 17.00 Uhr 17.00 bis 21.00 Uhr	Kids mit Rocky Familienbad
Donnerstag, 15.05.2008	13.00 bis 14.00 Uhr 14.00 bis 20.00 Uhr	Frauen und Kinder bis 6J. Familienbad
Freitag, 16.05.2008	15.30 bis 22.00 Uhr	Familienbad
Samstag, 17.05.2008	10.00 bis 13.00 Uhr 13.00 bis 17.00 Uhr	Familienbad Kids mit Rocky
Sonntag, 18.05.2008	08.00 bis 12.00 Uhr	Familienbad
Am Montag, den 19.05.2008 ist das Hallenbad geschlossen (Reinigungstag).		
Dienstag, 20.05.2008	14.00 bis 17.00 Uhr 17.00 bis 20.00 Uhr	Kids mit Rocky Familienbad
Mittwoch, 21.05.2008	14.00 bis 17.00 Uhr 17.00 bis 21.00 Uhr	Kids mit Rocky Familienbad
Am Donnerstag, den 22.05.2008 ist das Hallenbad geschlossen (Feiertag). Ab Freitag, den 23.05.2008 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für sie da.		
Das Hallenbad-Team wünscht ihnen schöne Pfingstferien!		

Sommerfarben 2008

Kunst-, Musik- und Theaterfestival auf dem Herrenberger Marktplatz

5. Juli	ab 10.00 Uhr	frei	Straßengalerie – Kunst zum Anfassen
6. Juli	20.00 Uhr	€18,-/14,-	Opern- und Operettengala Württembergische Philharmonie Reutlingen
7. Juli	20.00 Uhr	€ 12,-/8,-	Herrenberger Bühne, Premiere – „Was Ihr wollt“
8. Juli	15.00 Uhr	€3,-/1,50	Kinder-Zaubershow
8. Juli	20.00 Uhr	€15,-/10,-	Stiftskirche: Singer Pur-Vokalensemble
9. Juli	20.00 Uhr	€ 12,-/9,-	Salut Salon – Chanson, Entertainment
10. Juli	20.00 Uhr	€ 10,-/6,-	Kantorei der Stiftskirche – „Mass of the Children“
11. Juli	20.00 Uhr	€ 12,-/8,-	Herrenberger Bühne, 2. Aufführung – „Was Ihr wollt“

12. Juli	10.00–15.00	frei	Musikschultag
12. Juli	20.00 Uhr	€15,-/13,-	African Night-Trommeln, Tanz, Akrobatik, Gesang
13. Juli	11.00 Uhr	frei	Promenadenkonzert – Stadtkapelle Herrenberg
13. Juli	20.00 Uhr	€20,-	Classic Open Air Night – Baden-Badener Philharmonie
14. Juli	20.00 Uhr	€ 12,-/8,-	Herrenberger Bühne, 3. Aufführung – „Was Ihr wollt“.
15. Juli	14.00 Uhr	€3,-/1,50	Don Quichotte – Kinderveranstaltung
15. Juli	20.00 Uhr	€ 13,-/10,-	Mike Svoboda Ensemble – Klassik, Funk, Jazz
16. Juli	20.00 Uhr	€13,-/10,-	Spitalkirche: Ensemble Santenay
17. Juli	20.00 Uhr	frei	Bachelors Walk – Irish Folk
18. Juli	ab 19.00 Uhr	frei	Stadtfest
19. Juli	ab 14.00 Uhr	frei	Stadtfest
20. Juli	ab 11.00 Uhr	frei	Stadtfest

Kontaktadresse:

Stadt Herrenberg, Kulturamt, Marktplatz 5, 71083 Herrenberg
 Telefon: 0 70 32/9 24-2 24 oder -320/Telefax: 0 70 32/9 24-3 65
 E-Mail: stadt@herrenberg.de; Internet: www.herrenberg.de
 Kartenvorverkauf läuft: i-Punkt, Stadtbibliothek, Gäubote, Buchhandlung Zehnder und über das Internet

Schulung für Neu-Fischer beginnt im Herbst 2008

Anmeldung für den Vorbereitungskurs auf die staatliche Fischerprüfung ab sofort möglich.

In diesem Jahr findet einheitlich für ganz Baden-Württemberg nur eine staatliche Fischerprüfung statt. Prüfungstermin ist für alle Teilnehmer Freitag, der 14. November 2008. Für das Kreisgebiet wird die Fischerprüfung vom Landratsamt Böblingen abgenommen. Die bestandene Fischerprüfung wiederum ist Voraussetzung für den Erwerb des staatlichen Fischereischeins ohne den in bundesdeutschen Gewässern niemand angeln darf. Zur Vorbereitung auf diese eine ganze Menge Spezialkenntnisse erfordernde Fischerprüfung führt das Lehrerteam des KREISFISCHEREI-VEREINS-BÖBLINGEN e.V. in der Zeit vom 13. September 2008 bis zum 26. Oktober 2008 einen Fischerschulungskurs durch, der sich über 19 Schulungstage mit insgesamt 50 Kursstunden erstreckt und in den Räumen des Albert-Schweitzer-Realschule (Musiksaal Raum 126) in Böblingen, Murkenbachweg 2, durchgeführt wird.

Anmeldeschluss ist der 1. August 2008.

Unterrichtet wird von den fünf vom Landesfischereiverband Baden-Württemberg dazu ermächtigten Fachlehrern des Kreisfischereivereins Böblingen, die selbst alle erfahrene Sportfischer sind, in den Fächern Rechts- und Gesetzeskunde, allgemeine und spezielle Fischkunde, Hege und Pflege einschl. Gewässerökologie, Natur-, Tier- und Umweltschutz, Gerätekunde, Fang- und Ködertechnik, Meeresangeln und vieles andere mehr. In das Schulungsprogramm integriert ist eine Fischwasserbegehung aus der Sicht des Anglers mit praktischer Vorführung aller Arten des Süßwasserangels, tiergerechte Behandlung gefangener Fische und Farbonfilmvorführungen zu einzelnen Fachgebieten.

Ab sofort sind Unterlagen für den Fischerkurs erhältlich bei:

- Fa. MH Sport, Angelgeräte, Brunnenstr. 3, 71034 Böblingen;
- und der Fischerlehrgangsstelle des KREISFISCHEREI-VEREINS BÖBLINGEN e.V., Reinhard Steiner, Stuttgarter Str. 21, 71032 Böblingen

Auf der Homepage des Kreisfischereivereins Böblingen e.V. (www.kfv-bb.de) können Sie die dafür notwendigen Formulare ausdrucken und ausgefüllt an die Fischerlehrgangsstelle zurückschicken.

Außerdem können die Unterlagen einschl. der Anmeldeformulare auch schriftlich (formlos) unter Beifügung eines mit € 1,45 frankierten Rückumschlages bei der obengenannten Fischerlehrgangsstelle angefordert werden.

Telefonische Auskünfte werden unter der Tel.Nr. 0 70 31/22 59 57 erteilt. Die Teilnahme am Kurs ist grundsätzlich jedermann möglich, wie immer auch Interessenten aus benachbarten Landkreisen oder Städten. Die Zugehörigkeit zu einem Angelverein ist nicht für die Teilnahme am Kurs erforderlich, Vorkenntnisse müssen nicht vorhanden sein. Das Mindestteilnahmealter beträgt 10 Jahre (Empfehlung 12 Jahre). Eine obere Altersgrenze gibt es selbstverständlich nicht. Auch Damen sind – wie immer in den vergangenen Jahren – als Kursteilnehmerinnen herzlich willkommen.



Gesprächskreis

Die Rheuma-Liga hat einen Gesprächskreis für die Eltern rheumatischer Kinder, Jugendlicher und für junge RheumatikerInnen eingerichtet. Der nächste Treff ist am 14. Mai um 19.00 Uhr, in der „Festen Burg“ Sindelfinger Str. 9 in Böblingen. Der Gesprächskreis findet jeden 2. Mittwoch im Monat statt.

Ansprechpartner sind Renate und Ines Brodbeck, Telefon 0 70 31/65 14 25.

Nordic Walking

Ab Montag, 19.5.2008 startet die Rheuma-Liga einen Nordic Walking Kurs in Ehningen. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr am Waldfriedhof Ehningen. Stöcke können gegen Gebühren geliehen werden.

Der Kurs geht 10mal, immer montags und wird von einer Physiotherapeutin begleitet.

Information und Anmeldung bei Waltraud Ruckh, Telefon (0 71 57) 53 83 83, Fax (0 71 57) 538384, E-Mail W.Ruckh@gmx.de oder Uwe Ehrt, Telefon (0 70 31) 26 73 00, Fax (0 70 31) 26 73 01, E-Mail ehrt@pcwelt-premium.de.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Zu unserem nächsten Treffen laden wir Sie recht herzlich ein.



Dienstag, den 20. Mai 2008
um 14.30 Uhr, 1. Stock,
Haus am Ziegelhof, Holzgerlingen



Wir wollen mit Ihnen Selbstpflege üben:

Ausgebrannt – Loslassen, zur Ruhe kommen, Kraft tanken – Hilfe für pflegende Angehörige

Frau Bauer-Wellert wird uns dabei anleiten und unterstützen. Wir wollen lernen, uns zu entspannen. Wir freuen uns auf Sie!

Auskunft über:

Frau Till/IAV-Stelle Tel.: 0 70 31-60 24 86
 Frau Schiller/Diakonie- und Sozialstation, Tel.: 0 70 31-60 73 03

Der Gesprächskreis ist ein Angebot der Diakonie- und Sozialstation Schönbuchlichtung, der IAV-Stelle und der AOK Gesundheitskasse für alle **pflegenden Angehörigen** von Altdorf, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Weil im Schönbuch mit Breitenstein und Neuweiler.



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.
Ortsgruppe Holzgerlingen

Maiwanderung – Saisonstart mit Umkleidepause

Am vergangenen Donnerstag, dem 1. Mai 2008 begann im Holzgerlinger Waldfreibad die diesjährige Badesaison. Traditionsgemäß beginnt auch für unsere Ortsgruppe die Sommersaison an diesem Tag. Während die Jugendlichen



Foto: C. Löffler

im näheren Umkreis von Freibad und DLRG Haus mit einem Spiel beschäftigt waren, zog es die Erwachsenen in Richtung Bebelberg. Kurz nach 10.00 Uhr begann unsere kleine Wanderung. Bei strahlendem Sonnenschein, weitgehend blauem Himmel und mit ca. 11 Grad war das Wetter wie geschaffen für eine Wanderung. Nach ungefähr 45 Minuten bekam unsere Wandergruppe unerwarteten Zuwachs, eine große und reichhaltige Regenwolke hatte sich über uns breit gemacht. Es dauerte nicht lange und die Wolke öffnete ihre Schleusen, es schüttete wie aus Kübeln, der Regen und Graupel wollte scheinbar gar kein Ende mehr nehmen. Mit großen Schritten ging es zurück zum DLRG Haus.

Die Jugendlichen haben das DLRG Haus rechtzeitig erreicht, wobei der Regen im Bereich des Waldfreibades bei weitem nicht so ergiebig war wie auf unserer Wanderstrecke. Ein kleiner Teil der Wanderer konnte sich in einer Straßenunterführung unterstellen, der Rest der Gruppe wurde aber nass bis auf die Haut.

Nachdem wir wieder beim DLRG Haus angekommen waren, musste ein Großteil der Erwachsenen noch einmal nach Hause um sich bei einer unplanmäßigen Umkleidepause mit neuer und trockener Kleidung zu versorgen.

Frisch eingekleidet konnten wir dann das Mittagessen genießen. Es gab warmen Fleischkäse und rote Würste vom Grill.



Foto: A. Schneck

Viele fleißige Helfer spendeten wieder einmal Salate, wodurch ein großes Salatbuffet zur Verfügung stand. Auch zur Kaffeezeit gab es eine große Auswahl an gespendeten Kuchen. Im Verlauf des Nachmittags wurde das Wetter immer besser und auch die Temperaturen stiegen etwas an.

Den kleineren Teilnehmern hat es wieder einmal der Sandkasten mit Wasserspielplatz angetan. Für die älteren Teilnehmer stand neben der gemütlichen Hocketse am DLRG Haus auch das Schwimmen auf dem Programm. Auch wenn die Temperaturen noch recht erfri-

schend waren, zum Saisonstart gehört auch ein Sprung ins kühle Nass, was auch einige Teilnehmer wahr gemacht haben.

Vielen Dank für die zahlreichen Salat- und Kuchenspenden, vielen Dank an die Helfer am Grill und bei der Essensausgabe. Danke auch an Brigitte und Günter für die Organisation und Beschaffung der Verpflegung für diesen Saisonstart.

Wir wünschen allen eine schöne Sommersaison und ihnen und uns viele schöne Stunden im Waldfreibad Holzgerlingen.



Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.holzgerlingen.DLRG.de

Alfred Schneck
 DLRG Ortsgruppe Holzgerlingen



DLRG Hildrizhausen

Trainingsprogramm im Freibad

Montags:

17.30–18.15 Uhr Gruppe 1 (ab Seepferdchen)

18.15–19.00 Uhr Gruppe 2 (ab DJSA Silber)

19.00–19.45 Uhr Aqua-Fitness-Kurs

Die Kinder können sich gemeinsam im DLRG-Raum umziehen oder die Umkleidekabinen nutzen, Treffpunkt ist jeweils **15 Minuten** vor Trainingsbeginn am DLRG-Raum.

Das Training in der Schönbuchhalle findet über die Sommermonate nicht statt.

Alle Interessenten können sich informieren und anmelden: im Freibad bei Peter Buttafoco, Tel. 0 70 34/79 90

AQUAFITNESS-KURS

Am **26. Mai** beginnt unser AQUAFITNESS-KURS im Freibad Hildrizhausen. Bei fetziger Musik werden wir wieder für hohe Wellen und starke Strömung im Freibad sorgen.

Der Kurs findet statt: immer **montags um 19.00 Uhr** im Freibad Hildrizhausen

Er beinhaltet 10 Trainingseinheiten mit einer Dauer von 45 Minuten. Da die Teilnehmeranzahl beschränkt ist, bitten wir Sie um eine rechtzeitige Anmeldung über das Teilnahmeformular. Die Kursgebühr von 50 € ist mit Abgabe der Teilnahmebescheinigung zu entrichten. Abzugeben ist das Anmeldeformular im Freibad Hildrizhausen an der Kasse.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Peter Buttafoco, Tel. 0 70 34/79 90.

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.
 Landesverband Württemberg e.V.
 Bezirk Oleno-Schönbuch e.V.
 Ortsgruppe Hildrizhausen

Anmeldung zum Aquafitness – Kurs 2008

Name, Vorname : _____

Straße : _____

PLZ, Ort : _____

Telefonnummer : _____

Datum : _____

Unterschrift : _____



HSG Geschäftsstelle
Hauptstraße 83
71093 Weil im Schönbuch
Tel.: 07157_53498-52
www.hsg-schoenbuch.de

Wichtiger Termin bitte vormerken:

Einladung zur Jahreshauptversammlung der HSG

Am 06.06.2008, 19.30 Uhr findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung in der Stadiongaststätte in Holzgerlingen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Berichte des/der Jugendleiter, Controlers, Frauen- und Männerbereich
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastungen
5. Neuwahlen
6. Anträge
7. Sonstiges

Anträge können per E-Mail bis zum 24.5.2006 an die Geschäftsstelle der HSG gesendet werden info@hsg-schoenbuch.de

Ergebnisse vom Wochenende

Ein Dankeschön an alle Helfer, die am Wochenende einen Bewirtschaftungsdienst übernommen haben.

A-Jugend männlich, Verbandsliga, Quali

HSG Schönbuch – TSV Bezingen	19: 9
TSV Altensteig – HSG Schönbuch	11:15
HSG Schönbuch – SG Leonberg-Eltingen	15:13

A-Jugend männlich, Bezirksliga, Quali

SG Nebringen-Reusten – HSG Schönbuch	13:11
HSG Schönbuch 2 – JSG BB-Sifi	15:13
HSG Schönbuch 2 – TSG-HSG Reutlingen	13: 9

A-Jugend weiblich, Bezirksliga Quali

HSG Schönbuch – TSG-HSG Reutlingen	12:11
SV Magstadt – HSG Schönbuch	7:15
TSV Bezingen 2 – HSG Schönbuch	9:13

B-Jugend männlich, Verbandsliga, Quali

HSG Schönbuch 1 – VfL Pfullingen	9:12
SG Leonberg-Eltingen – HSG Schönbuch	9:20

B1 ml. Jgd, Erste Runde in HVW Qualifikation erfolgreich überstanden

Am letzten Wochenende stand für den Bezirksliga Vizemeister der letzten Saison bereits schon wieder die Qualifikation für die neue Saison an.

In dieser Saison möchten die Jugendlichen um das neue Trainergespann Ogu Nwagbara, Jochen Wacker und Tobias Wolf unbedingt die HVW Ebene erreichen. Zuhause traf man auf die Mannschaften aus Pfullingen und aus Leonberg.

Die Spielerdecke ist dieses Jahr recht dünn und wegen eines Schulanheimaufenthaltes saß dieses Mal kein Auswechselspieler auf der Bank.

Im ersten Spiel hieß der Gegner VfL Pfullingen. Dieser Gegner war der Favorit in der Dreier Gruppe.

Von Beginn an zeigten die HSG'ler jedoch, dass man sich nicht kampflös geschlagen geben wollte.

Der körperlichen Überlegenheit hielten die Jugendlichen Geduld im Auspielen ihrer Torchancen und Kampfgeist dagegen. Die Abwehr war gut postiert und so stand es zur Pause 4:6. In der zweiten Hälfte kämpften die HSG'ler weiter und konnten das Ergebnis dank der Treffericherheit bei vier Siebenmetern mit 9:12 erträglich gestalten.

Nach 20 Minuten Pause hieß der nächste Gegner Leonberg Eltingen. Man merkte den HSG'lern an, dass sie den zweiten Platz erspielen wollten, der zum Weiterkommen in die nächste Runde notwendig war.

In der ersten Hälfte konnte der Gegner nur drei Tore erzielen, die HSG aber acht. Wären da nicht auch noch 5 Holztreffer gewesen, so wäre das Spiel bereits in Hälfte eins entschieden gewesen. Bis Mitte der zweiten Hälfte merkte man den Kräfteverschleiß bei den Jugendlichen. Bis zum 11:5 konnte sich die HSG nie mit mehr als 5 Toren absetzen. Dann ging aber noch einmal ein Ruck durch die Truppe und es folgten 5 HSG Tore ohne Gegentreffer zum 15:6. Jetzt war das Spiel gelaufen, der Gegner war nun ebenfalls am Ende seiner Kräfte und der Sieg fiel mit 20:9 am Ende doch recht deutlich aus. Mit einem Sieg und einer Niederlage erreichte die HSG die nächste Runde der HVW Qualifikation.

Für die HSG spielten und siegten:

Peter Marks (TW), Christoph Zegledi(1), Simon Schmid(12/6), Markus Maier(5), Tim Großmann(3), Robin Brandner(2), Lukas Janser(6).

B-Jugend männlich, Bezirksquali

HSG Schönbuch 2 – TSV Bezingen	18:13
SKV Rutesheim – HSG Schönbuch	10:15
HSG Schönbuch 2 – JSG BB-Sifi	8:10
HSG Schönbuch – 2 SG Ha.-He-Ku	15:14

C-Jugend männlich, Verbandsliga Quali

VfL Pfullingen 1 – HSG Schönbuch	20: 7
HSG Schönbuch 1 – SG Leonberg Eltingen	16:18
TV Rottenburg 1 – HSG Schönbuch	10:11

C-Jugend männlich, Bezirksquali

TSV Schönaich – HSG Schönbuch	22: 5
HSG Schönbuch 2 – JSG BB-Sifi	9:18
SV Magstadt – HSG Schönbuch	30:5

B-Jugend weiblich, Verbandsliga Quali

HSG Schönbuch – TSV Bezingen	20:13
WSG Eningen-Pfullingen – HSG Schönbuch	16:23
HSG Schönbuch – JSG Neuhausen Metzigen	21:10

C-Jugend weiblich, Verbandsliga, Quali

SG Leonberg/Eltingen – HSG Schönbuch	19:17
HSG Schönbuch – WSG Eningen-Pfullingen	8:19
HSG Schönbuch – JSG Neuhausen-Metzigen	11:20

C-Jugend weiblich, Bezirksquali

HSG Schönbuch 2 – TSV Ehningen	13: 7
TSV Altensteig – HSG Schönbuch	24: 4
HSG Schönbuch 21 – TSG Reutlingen	16: 8

**Süddeutsche Meisterschaft
A-Jugend weiblich
Endspiel in Leipzig am 18.5.2008
um 14.00 Uhr in der Arena**



WeilerSportZentrum

Abfahrt: 5.30 Uhr

Treffpunkt: 5.15 Uhr

Kosten: 10 Euro por Person

Das Spiel ist um 14.00 Uhr in der Arena in Leipzig

Anmeldung bei Uwe Kieweg

Kieweg@haspo-weil.de



**Handballnacht
Rückblick im
nächsten
Mitteilungsblatt**



KSV-Judo – drin sein heißt in sein!

Traditionelle Fronleichnam-Radtour der KSV-Judoka

Fronleichnam rückt näher und damit sind auch die KSV-Judoka wieder mit dem Fahrrad unterwegs. Traditionell werden wir durch den Schönbuch zum Neckarmüller nach Tübingen radeln. Die Radtour wird eine gemütliche Ausfahrt sein und richtet sich an die ganze Familie. Das bedeutet, dass das Rad ohne schlechtes Gewissen auch einmal den Berg hoch geschoben werden darf.

Die Abfahrt am 22. Mai ist in Holzgerlingen um 10.00 Uhr am Feuerwehrhaus geplant. Von dort fahren wir zum Golfplatz am Schaichhof, wo wir uns mit den Teilnehmern aus Weil im Schönbuch, Neuweiler, Breitenstein, Hildrizhausen und Altdorf treffen. Abfahrt dort wird 10.30 Uhr sein.

Eingeladen sind wie immer alle Mitglieder und ihre Familien, Freunde und Gönner.

Neuer Anfängerkurs gestartet

Der neue Anfängerkurs ist am Dienstag, 1. April gestartet. Ab sofort werden neue Interessenten auf die neue Warteliste gesetzt. Voraussichtlich schon Ende Mai wird der neue Anfängerkurs gestartet werden. Der Kurs dauert 15 Trainingseinheiten und kostet 75,- €. Jedes weitere Kind der Familie im gleichen Kurs kostet 40,- €. Die ersten drei Trainingseinheiten sind kostenfrei und werden als Schnuppertraining betrachtet. Es genügt ein alter Jogginganzug.

Interessenten für das Judo im KSV können sich auch weiterhin dienstags und donnerstags ab 18.00 Uhr über 0 70 31/60 35 24 oder direkt bei den Trainern im Dojo der KSV-Judoka (Holzgerlingen, Grabenrainhalle, Ahornstraße) für die neuen Kurse anmelden.

Info zum Judo im KSV

Bei Fragen zum Judo in Holzgerlingen erhalten Sie Dienstag und Donnerstag ab 18.00 Uhr unter der Telefonnummer 0 70 31/60 35 24 Auskunft.

Weitere Informationen zum Judo und aktuelle Bilder finden Sie auch unter www.ksv-holzgerlingen.de oder www.homepi.de

Abteilung Teakwondo

Gold und Bronze in Nagold

Am Samstag, den 03.05.2008, starten sechs Taekwondoin beim Schwarzwald-Pokal in Nagold.



v.l. Nico Schmälting, Franziska Geiselhart und Maide Karadeniz

Foto: Regina Opitz

Merve Karadeniz und Bilgi Durmaz hatten ihren Wettkampfdebüt in Nagold und belegten jeweils den 4. Platz in ihrer Klasse. Tobias Mandek scheiterte knapp in der Vorrunde und belegte ebenfalls den 4. Platz.

Franziska Geiselhart und Nico Schmälting könnten sich den 3. Platz in ihrer Klasse sichern. Maide Karadeniz belegte in ihrer Alters- und Leistungsklasse den 1. Platz.

Am 10.05.2008 starten die Wettkämpfer bei den Württembergischen Meisterschaften in Neuhausen (Fildern).

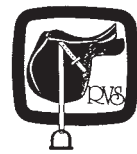


MV Stadtkapelle Holzgerlingen e.V.

Altpapier-Dankeschön

Wir sagen allen Helferinnen und Helfern herzlichen Dank für die Mitarbeit bei unserer Altpapiersammlung am vergangenen Samstag. Ganz besonders gilt unser Dank den Firma Otto Maurer, Karl Laib und Georg Schmid (Mittlere Mühle) aus Holzgerlingen, sowie der Firma Wanner-Bau aus Hildrizhausen, die uns wieder ihre Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben und der Stadt Holzgerlingen für die Unterstützung durch den Bauhof.

Anja Moroff, Schriftführerin



Reit- und Fahrverein Schönbuch e.V. Holzgerlingen

Arbeitsdienst zum Reit- und Fahrturnier vom 22. und 24.–25. Mai 2008

Dieses Jahr findet unser Reit- und Fahrturnier am 22. und 24.–25. Mai statt.

Wir freuen uns auf ein schönes Turnier, doch sind im Vorfeld noch viele Arbeiten rund um die Anlage zu erledigen. Sie erstrecken sich von den Außenanlagen über Hindernisse, Meldestelle und Richterhäuschen vorbereiten, Aufbau der Bewirtschaftung bis zum Putzen der Hallen. Dazu brauchen wir – wie immer – viele helfende Hände.

Hierfür sind folgende Arbeitsdienste vorgesehen:

Samstag, 17. Mai ab 13.00 Uhr

Montag, Dienstag, Mittwoch, 19.–21. Mai jeweils ab 18.00 Uhr

Aufräumen nach dem Turnier: Montag, 26. Mai ab 9.00 Uhr

Wir freuen uns Euch zu sehen und wünschen uns allen viel Spaß bei der gemeinsamen Arbeit.

Der Vorstand

SpVgg Holzgerlingen Fußballcamp für Jungs und Mädchen von 5–16 Jahren in Holzgerlingen



Liebe Spielerin, liebe Spielerin, liebe Eltern, liebe Jugendtrainer, hiermit laden wir für die nächsten Ferien-Lehrgänge recht herzlich ein. Im Mittelpunkt stehen die spieltechnische Ausbildung der Jugendspieler, die individuelle Leistungsförderung und die Förderung der Teamfähigkeit. In jedem Trainingslehrgang werden wir das individuelle Leistungsvermögen des Einzelnen stetig steigern können.

Deshalb empfehlen wir allen Spielern eine mehrmalige Teilnahme an unseren Trainingslehrgängen.

Die Leistungen im Fußballcamp:

- 3x Tagesprogramm von 9.00–16.00 Uhr ohne Übernachtung
- Pädagogische Betreuung rund um die Uhr (7 Std.)
- T-Shirt oder Sweatshirt oder Fußballtrikot – je nach Auswahl durch die Fußballschule
- Sonstiges.

Nr. 8035 (Pfingstferien) 22.–24. Mai 2008 Drei-Tageslehrgang Sportgelände in Holzgerlingen

Lehrgangsgebühr pro Spieler/in:

Einzelanmeldung: € 90,-, Geschwister: € 80,-

Stützpunktspieler: € 80,-

Gruppe ab 6 Spieler: € 80,-, Gruppe ab 20 Spieler: € 70,-

Getränke und Vesper für die Mittagspause bitte selbst mitbringen!

Um eine Gruppenanmeldung zu erreichen, melden Sie sich bitte telefonisch bei Ute Nordmann unter Telefon 0 70 31/60 46 33 oder E-Mail: ute.nordmann@spvggholzgerlingen.de.



**Halt' die Welt
im Gleichgewicht**

Lokale Agenda 21 – Holzgerlingen –
eine Aktion der Stadt Holzgerlingen

Arbeitsgruppe „Radfahren / Wandern“

Fahrradausfahrten rund um Holzgerlingen

Am Dienstag, den 13. Mai starten wir um 9 Uhr zu unserer ersten Tages-Radtour ins „Heckengäu“.

Über Ehningen radeln wir nach Aidlingen, dann geht es an Lehenweiler vorbei zum Venusberg. Durch das Naturschutzgebiet fahren wir dann über Gechingen zur „Hohe Nille“ bei Stammheim. Von hier geht es weiter nach Althengstett zur Mittagspause.

Nach dem Essen radeln wir über Neuhengstett und Simmozheim in die ehemalige Reichsstadt Weil der Stadt.

Hier werden wir eine Kaffeepause einlegen, bevor wir zum Rückweg ins Würmtal starten. Über Schafhausen, Döffingen, Dagersheim und Böblingen radeln wir dann zurück nach Holzgerlingen.

Länge der Tour etwa 60 km.

Hinweis auf die nächste Fahrradtour

Diese ist geplant

**am Dienstag, den 13. Mai 2008,
um 9.00 Uhr
ab Bahnhof Holzgerlingen
(bei den überdachten Fahrrad-Abstellplätzen)**

Die Teilnahme an dieser Tour erfolgt, wie immer, auf eigene Gefahr!

Verantwortlich sind diesmal:

K. Mahler, R. Mühl und K. Withelm

Für die Arbeitsgruppe

S. Klein



10 Jahre „Radfahren und Wandern“

Auch in diesem Jahr bieten wir wiederum ein sehr umfangreiches Angebot an. Ich freue mich, erneut sagen zu können, dass von „Ermüdungserscheinungen“ in unserer Gruppe bisher nichts zu spüren ist.

Ein besonderer Dank gilt aber den ca. 40 Tourenführern. Ohne sie wäre ein solch großes Angebot nicht möglich.

Grundsätzlich ist es bei folgender Regelung geblieben:

Im Winter:

- Zweimal „Wandern“ am Nachmittag / 14.00 Uhr (am 2. und 4. Dienstag im Monat)

Im Sommer:

- Einmal „Radfahren“ am Abend / 18.30 Uhr (am 1. Dienstag im Monat)
- Zweimal „Radfahren“ am Nachmittag / 14.00 Uhr (am 2. und 4. Dienstag im Monat)
- Einmal „Wandern“ am Nachmittag / 14.00 Uhr (am 3. Dienstag im Monat)

Für die Durchführung der Radausfahrten und Wanderungen sind immer 2 Personen verantwortlich.

An unseren Ausfahrten/Wanderungen nehmen im Regelfall, in Abhängigkeit von den einzelnen Angeboten, 15 bis 30, in Einzelfällen auch bis zu 40 Personen, teil.

Die **Lokale Agenda 21** ist eine Aktion der Stadt Holzgerlingen.

Wir sind kein Verein, erheben also auch keine Beiträge. Teilnehmen darf ein Jeder (auch unregelmäßig) – aus Holzgerlingen und den Nachbargemeinden.

Während der Wanderungen und Fahrradausfahrten legen wir unterwegs kleine Pausen ein und kehren zwischendurch oder am Ende ein (**keine** Einkehr unterwegs bei den Abend-Rad-Touren). Eine gute Gelegenheit, auch neue Personen kennen zu lernen.

Unsere Angebote werden regelmäßig in den Nachrichtenblättern in Holzgerlingen und Altdorf bekanntgegeben.

Für die Arbeitsgruppe

H. Arntz



Touristenverein Die Naturfreunde

Verband für Touristik und Kultur

Ortsgruppe Holzgerlingen e. V.

Internet: www.naturfreunde-holzgerlingen.de



Fachgruppe Umwelt

Wildkräuterkochgruppe

Unser Saisonstart mit Bärlauch war gelungen. Jetzt bietet sich uns ein noch größeres Angebot an Wildkräutern. Vor allem der Waldmeister wird uns diesmal interessieren.

Wir treffen uns zum Sammeln am **15. Mai 2008 um 18.00 Uhr am Waldfriedhof** und **ab 19.00 Uhr im Naturfreundehaus Eschelbach in Holzgerlingen.**

Alle Wildkräuterinteressierte sind herzlich eingeladen!

Bitte mitbringen: Stofftaschen zum Sammeln. Für unsere Einkäufe benötigen wir die zu erwartende Teilnehmerzahl. Daher bitte unbedingt bis 10. Mai anmelden!

Cordula Kieferle Tel.: 60 90 60, Andrea Nagel, Tel.: 74 47 64

Naturerlebnis Federsee am 1. Juni 2008

Zwei interessante Führungen werden angeboten:

- 1. Über den legendären Federseesteg und**
- 2. in den Wackelwald**

Treffpunkt: Parkplatz am Bahnhof Holzgerlingen.

Abfahrt: 7.30 Uhr

Route: Auf die B 464 Richtung Walddorfhäslach, dann B 27 nach Reutlingen. Dort die B 312 bis Riedlingen, danach auf die L 275 nach Bad Buchau am Parkplatz Federseemuseum. Fahrzeit 2 Std. 100 km.

Nähere Infos und Anmeldung bei Helmut Gieseler,

Tel. 0 70 31/ 60 32 43



Wandern

Beschreibung:

Tageswanderung über das „**Calverbühl**“ zum „**Sonnenfels**“ und zu den sagenumwobenen „**Höllnlöchern**“ bei St. Johann. Start u. Ende ist das Naturfreundehaus Dettingen, dort besteht anschließend die Möglichkeit zum Grillen und / oder Kaffee und Kuchen. Kinder sind wie immer herzlich willkommen und kostenlos.

Treffpunkt: Sonntag, 18.05.2008, Bahnhof Holzgerlingen

Abfahrt: 9.30 Uhr

Fahrt mit Fahrgemeinschaften zum Naturfreundehaus Dettingen

Charakter: Geführte Tageswanderung. Dauer ca. 3,5 Std. Höhenunterschied ca. 300 hm

Rückkehr: gegen 16.00 Uhr in Holzgerlingen

Kosten: Nichtmitglieder 2 €, die Fahrkosten werden umgelegt

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Ansprechpartner: Willi Jungbauer Tel: 0 71 23/3 10 37

Reiner Schopf: Tel: 0 70 31/60 75 10,

E-Mail: reiner.schopf@t-online.de

Auf den Spuren der Fugger in Augsburg

Termin: 14. bis 15. Juni 2008

Nähere Infos und Anmeldung bis 1. Juni bei den Verantwortlichen für die Tour Gertraude Gampper, Tel.: 0 70 31/22 86 25

E-Mail: gampper.bb@t-online.de, Mobil: 01 74/1 42 31 49

Hans Reichthaler

Abfahrt am Samstag, 14. Juni beim Freibad Böblingen 9.00 Uhr mit Privat-PKW



Fachgruppe Bergsport

Fahrradtour zum Rossberg 14.–15.06.2008

Treffpunkt: Bahnhof Holzgerlingen 8.30 Uhr

Unterkunft im Rossberghaus: (Wanderheim des Schwäbischen Albvereins)

Übernachtung mit Frühstück für Nichtmitglieder im

2-Bett-Zimmer 20,50 €

10-Bett-Zimmer 19,50 €

Für 15 Personen sind Plätze reserviert,

Gemeinschaftstour – Nähere Infos und telefonische Anmeldung bei den Verantwortlichen

Bruni Hofmann, Tel. 0 70 31/74 52 32

Helmut Gieseler, Tel. 0 70 31/60 32 43

Nähere Infos sind auch auf der Homepage unter www.naturfreunde-holzgerlingen.de abrufbar.

Mitteilungsblatt der Gemeinde Altdorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt Altdorf. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Erwin Heller oder sein Vertreter im Amt.
Anzeigenannahme: Rathaus Altdorf.

– Erscheint samstags. Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 46, gültig ab 1. Januar 2008.

Anzeigenschluss Donnerstag, 8.00 Uhr, bei der Gemeinde, Donnerstag, 15.00 Uhr, beim Verlag

Druck und Verlag:
KREISZEITUNG Böblinger Bote, Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG,
Bahnhofstraße 27, 71034 Böblingen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Georg Schwenk, Anzeigenleiter
KREISZEITUNG Böblingen, Bahnhofstr. 27, 71034 Böblingen,
Telefon (0 70 31) 62 00-20, Fax (0 70 31) 62 00-78